



Club Nachrichten

Sektion Oberaargau Schweizer Alpenclub

Juli – September 2024





PostScript*

* Programmiersprache die Schrift und Grafik in ein grössen- und auflösungsunabhängiges Datenformat übersetzt.

MEHR KNOW-HOW!



Druckerei **Schelbli AG**

Grafisches Unternehmen | Herzogenbuchsee

Lagerstrasse 30 | 3360 Herzogenbuchsee
Fon 062 956 50 40 | Fax 062 956 50 45 | www.schelbli.ch

Vernetzt
Digitaler Anschluss an die Welt.

www.ib-langenthal.ch
Strom • Gas • Wasser • Wärme/Kälte • Telekomm

**FT Fenstertechnik,
Küchen- und Holzbau AG**

4702 Oensingen 062 388 32 88
4612 Wangen b. Olten www.ft-ag.ch

Erscheint 4-mal jährlich

89. Jahrgang

Redaktion/Inserate: Martin Bellin Acherliweg 11 Tel. 032 636 32 78
4539 Farnern
E-Mail: martinbellin@hotmail.com

Druck und Versand: Druckerei Schelbli AG Lagerstrasse 30 Tel. 062 956 50 40
3360 Herzogenbuchsee
www.schelbli.ch

Mitgliederdienst: Andrea Leuenberger Gässli 19 Tel. 079 437 08 22
4936 Kleindietwil
E-Mail: mitgliederdienst@sac-oberaargau.ch

Präsident: André Berger Käsestrasse 10 Tel. 079 642 11 65
4912 Aarwangen
E-Mail: praesident@sac-oberaargau.ch

Kassier: Christoph Rubin Bruderholzallee 22 Tel. 061 321 51 92
4059 Basel
E-Mail: christoph.rubin@raiffeisen.ch

Homepage SAC Oberaargau: www.sac-oberaargau.ch

Clubnachrichten 2024

Nummer

4 Oktober–Dezember 2024
1 Januar–März 2025

Redaktionsschluss

1. September 2024
27. November 2024

Zum Voraus besten Dank für die Einhaltung der Daten.

Die Nummern erscheinen jeweils am Ende des Redaktionsschlussmonats.

Titelbild:

Li Tellenbach-Guo klettert im wunderbaren Kalkfels von San Vito lo Capo.
Kletterwoche Sizilien, 3.–11. Mai 2024, Leitung Christoph Akeret.

Info

	Seite	Seite
Editorial	4	Neubau Rothornhütte 17
Aus dem Vorstand	5	Sektionsaktivitäten 28
Geburtstage	13	Buechmatt 51
Mutationsliste	13	Clubhaus Grindelwald 52
Würdigung	15	Berichte 54

Die Klimasituation in unseren Bergen und ihre Folgen



Die letzten zwei Jahre haben es wieder gezeigt, dass wir uns anpassen müssen und nicht die Natur. Seit Corona sind viele Leute auf den Geschmack gekommen im Sommer und Winter Touren in den Bergen zu unternehmen. Ob und wie sich daran etwas ändern sollte, möchte ich hier nicht zur Diskussi-

on stellen, da sich jeder selber darüber Gedanken machen sollte.

Diesen Winter gab es wieder viele Unfälle mit Lawinen. Es sind nicht immer leichte Entscheidungen, ob eine Tour durchgeführt werden kann oder nicht, da wir auf sehr viele Faktoren (Wetter, Neuschneemenge, Wind, Hanglage, Ausrichtung, Gruppengrösse und Fähigkeit der Teilnehmer) achten müssen.

Jeder Lawinenunfall ist einer zuviel, da sind wir uns sicher einig. Aber warum gab es diesen Winter wieder so viele Unfälle? Wenn nach Tagen mit Schneefall dann die Schönwetterfront sich ankündigt, sollte allen klar sein, dass gewisse Touren einfach nicht unbedingt machbar sind, vor allen wenn im heutigen Zeitalter der Digitalisierung so viele gute Möglichkeiten (Lawinenbulletin, Skitouren guru, Wetterkarte, Tourenportal) vorhanden sind, um die Touren zu planen.

Diejenigen, welche in diesem und im letzten Winter auf Skitouren waren, haben festgestellt, dass die Tourenplanung nicht immer einfach war. Ebenso diejenigen, die im Sommer Hochtouren planten und durchführten, stellten fest, dass die Verhältnisse zum Teil komplett anders waren. Wir müssen uns daran gewöhnen, uns den Gegebenheiten anzupassen. Der Fels ist zum Teil locker, wo er früher immer fest war, die Einstiege sind ganz anders

oder schwieriger geworden. Unfälle sind immer eine Verkettung unglücklicher Umstände, wobei dort eine saubere Planung das mehrheitlich verhindern könnte.

Wenn wir in der Sektion Kurse anbieten, die zur Sicherheit der Tourenleiter und der Teilnehmer dienen, macht es doch etwas nachdenklich, wenn von ca. 1100 Mitgliedern (davon 41 TL) in unserer Sektion sich höchstens ein halbes Dutzend anmelden, sei es im Sommer oder im Winter. Es geht um die Ausbildung der TL und der Teilnehmer in den jeweiligen Sparten. Ich persönlich kann auf über 50 Jahre Bergsport zurückblicken und habe in dieser Zeit auch ein paarmal das Glück auf meiner Seite gehabt.

Wir brauchen auch in unserer Sektion wieder mehr Interessentinnen und Interessenten, die sich zu Tourenleitern ausbilden lassen wollen, sei es im Sommer oder Winter. Die Kosten werden von der Sektion übernommen.

Zurzeit (Mai 2024) liegt in den Bergen noch recht viel Schnee, was die Situation wieder eher verbessert, aber dennoch ist in Zukunft eher mehr Vorsicht geboten als das vor 20 oder 30 Jahren der Fall war.

Ich wünsche mir für unsere Sektion im Jahr 2024 viele schöne Touren, keine Unfälle und dass sich der eine oder andere überlegt, als Tourenleiter eine kleine Verantwortung in der Sektion zu übernehmen.

Für weitere Infos steht der Vorstand oder die Tourenkommission gerne zur Verfügung.

*Arthur Badertscher
Vizepräsident
Resortchef Skitouren*

Protokoll der 143. Generalversammlung 2024 vom Freitag, 15. März 2024

19.30 Uhr im Hotel Al Ponte in Wangen a. Aare

Vorsitz: **André Berger**, Präsident
Anwesend: Mitglieder, gemäss Präsenzliste
(siehe Trakt. 3)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Ehrungen
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der GV 2023
5. Antrag
6. Mutationen
7. Jahresberichte 2023
8. Genehmigung der Jahresrechnungen
Sektion und Rettungsgruppe 2023
9. Revisorenberichte
10. Entlastung des Vorstandes
11. Genehmigung Budget 2024
12. Festsetzen Mitgliederbeiträge 2024
13. Tourenprogramm/Anlässe 2024
14. Information Neubau Rothornhütte
15. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle anwesenden Mitglieder herzlich zur 143. Generalversammlung des SAC Oberaargau. Die 5 anwesenden Neumitglieder, denen vor der GV der SAC Oberaargau durch den Präsidenten noch näher vorgestellt wurde, werden ebenfalls willkommen geheissen.

2. Ehrungen

Jubilarinnen und Jubilare mit 25, 40, 50, 60 und 65 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt. Insgesamt sind es 29 Jubilarinnen und Jubilare, davon sind 4 anwesend (16 haben sich entschuldigt). Vorgenommen wurde die Ehrung durch Toni Schmid von der Seniorenkommission. Besten Dank dafür.

Geehrt wurden für

- 40 Jahre: Daniel Bütschi
- 50 Jahre: Clemens Meier
- 60 Jahre: Werner Käser
- 65 Jahre: Albert Schenk

Herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten.

Für 6 verstorbene Mitglieder wurde eine Schweigeminute abgehalten. (Zu korrigieren in den Unterlagen wäre noch der Jahrgang von Scherrer N. / 1934 nicht 1967.)

Die abgetretene Archivarin Käthi Schäfer wird verdankt für 9 Jahre Führung des Archivs.

Urs Herzig, Ressortleiter Wandern in der Tourenkommission wird ebenfalls verdankt. Er führt aber weiterhin Wandertouren durch.

Michael Witschi, Hüttenchef Rothornhütte, gibt sein Amt nach 5 Jahren ab, er wird ebenfalls verdankt.

3. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Dave Zweifel und Elisabeth Kurth ernannt.

51 Stimmberechtigte sind anwesend / absolute Mehrheit sind 26 Stimmberechtigte.

4. Protokoll der GV 2023

Das Protokoll der Generalversammlung 2023 ist in der CN 3/2023 abgedruckt worden.

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

5. Anträge

Es sind keine Anträge des Vorstands und von den Mitgliedern eingegangen.

6. Mutationen

Die Mitgliederzahlen Anfang Jahr betragen 1'067 und Ende Jahr 1'053. Es wurden 45 Neueintritte verzeichnet. Die Anzahl Jugendliche nimmt ebenso zu wie der Frauenanteil (von 34 % auf 37 %). 99-jährig ist das älteste Mitglied.

7. Jahresberichte 2023

Die Jahresberichte wurden alle in den CN 1 vom Januar/März 2024 abgedruckt und einstimmig angenommen.

Ergänzung OG-Balsthal: 1'200 Personen wurden bewegt.

Das KIBE Lager der JO war sofort ausgebucht.

8. Genehmigung der Jahresrechnungen Sektion und Rettungsgruppe 2023 (wird von Christoph Rubin vorgetragen)

8.1 Finanzen Sektion

Die Finanzen des SAC Oberaargau sind den Anwesenden schriftlich aufgelegt worden.

Beim Aufwand ist auffällig, dass das Tourenwesen 2023 weniger Ausgaben verzeichnet als erwartet. Die SAC-Jugend hat mehr Geld eingenommen. Mitgliederbeiträge waren auch etwas mehr. Die Dossenhütte lief sehr positiv mit normalen Abschreibungen. Die Rothornhütte hatte auch ein gutes Jahr.

Das Rothorkonto wurde grösstenteils aufgebraucht und der Fond der neuen Rothornhütte wurde geleert (Überweisung an Sektion Lägern zur Bezahlung der Rechnungen).

Dadurch resultiert der bisher grösste Gewinn von Fr. 14'399.

Es gibt dazu keine Anmerkungen der Mitglieder.

8.2 Rettungsgruppe

Die Jahresrechnung der Rettungsstation weist einen Verlust von Fr. 95 aus.

9. Revisorenberichte

Vom Revisor Adrian Neuhaus wurde die Kasse geprüft und der GV zur Genehmigung vorgelegt. Die tadellos geführte Buchhaltung wurde gelobt.

Der Revisorenbericht wurde einstimmig genehmigt.

10. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung wird gefragt, ob man den Vorstand unter der Leitung von André Berger, Arthur Badertscher, Christoph Akeret, Giuseppe Pagani, Daniel Freudiger, Sabrina Freudiger, Christoph Rubin, Martin Bellin, Andrea Leuenberger, Toni Schmid,

Reinhard Hasler, Marco Knuchel und Gabriela Schweizer so entlasten kann.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

11. Genehmigung Budget 2024

(wird von Christoph Rubin vorgetragen)

Analog wie Vorjahr, man rechnet mit einer Mehreinnahme von Fr. 1'370.

Das Budget 2024 wurde einstimmig angenommen.

12. Festsetzen Mitgliederbeiträge 2024

Die Mitgliederbeiträge 2024 bleiben gleich wie letztes Jahr.

Dies wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt.

13. Tourenprogramm/Anlässe 2024

Das Tourenprogramm wurde in den CN 1 Januar/März 2024 abgedruckt. Die 30 Gipfel über 3'000 Meter in den Jahren 2023-2025 laufen weiter. 2023 wurden 8 durchgeführt und 4 abgesagt. 2024 sind 15 geplant bisher 1 durchgeführt.

Im Tourenprogramm 2024 sind 128 Einträge der verschiedenen Aktivitäten.

Etlliche Skitouren wurden anfangs 2024 wegen schlechtem Wetter und Schneemangel abgesagt.

Reklamation: Die anfangs geplanten Klettertrainings Dienstag und Donnerstag wurden beide wieder auf den Dienstag verlegt, was nicht im Sinne der Sache ist. André B. wird das noch mit den Zuständigen diskutieren.

Spontantouren werden weitergeführt und auf alle Gebiete ausgeweitet.

Der SAC-Stamm findet jeden Freitag im Rest. Rebstock um 19.30 Uhr in Langenthal statt.

Interessierte für Tourenleiter bitte melden bei Tourenkommission.

14. Information Neubau Rothornhütte

Nach der Planung wurde am 02.05.2023 angefangen mit den Bauarbeiten. (Die alte Hütte wurde noch als Unterkunft für die Arbeiter genutzt.) Die Arbeiten wurden bis

Mitte November 2023 weitergeführt, sodass im 2024 nur noch ca. 3 Wochen für die Fertigstellung benötigt werden. André B. zeigt einen Zeitraffer-Film des Aufbaus der Hütte.

Am 19.4.2024 findet das Aufrichtfest mit den Bauarbeitern in Zermatt statt.

Am 28.6.2024 ist die Eröffnung der neuen Hütte, die bis auf die Terrasse soweit fertig sein wird.

Am 16./17.8.2024 ist das Eröffnungsfest auf der Hütte.

Bei den Finanzen von 3.71 Mio. sind wir immer noch im grünen Bereich. Das Darlehen des Kantons Wallis wurde noch nicht ganz aufgebraucht.

Es werden immer noch Geldspenden angenommen. Es zählt immer noch jeder Franken. Auch Stühle und Tische können noch gespendet werden.

15. Verschiedenes

Verlosung öV-Tombola:

(von Dani Freudiger vorgetragen, in Vertretung von der erkrankten Sabrina Freudiger)

Von 138 Touren wurden 56 mit dem öV durchgeführt.

Gewonnen haben: 1. Daniel Freudiger
2. Thomas Brunner
3. Viktor Brunner

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern.

Informationen Datenschutz: Die Datenschutzerklärung und das Reglement wurden im Vorstand bearbeitet und sind auf der Homepage aufgeschaltet. Der rechtliche Rahmen wurde neu verfasst. Neu ist André B. der Datenschutzbeauftragte.

Ergänzung Martin B.: Der Tourenleiter sieht im DropTours, auf welchen Touren die TN schon anwesend waren.

Informationen Anpassungen Tourenreglement: Das Tourenreglement wurde an der letzten Vorstandssitzung angepasst und genehmigt. Dabei wurde die Spesen-

entschädigung der Tourenleiter gelöst. Bei mehrtägigen Touren werden die Übernachtungskosten durch die Teilnehmer bezahlt.

Kontaktdaten: Die Teilnehmerdaten auf der SAC-Seite sollten regelmässig angepasst werden.

Km-Preis: Der km-Ansatz wurde angepasst von 15 auf 20 Rp.

Hinweise Vakanzen:

Die Ressort Hochtouren, Wandern, Hüttenchef Rothornhütte und Kultur sind noch neu zu besetzen.

Das Clubhaus Grindelwald sucht einen neuen LeiterIn Bau- und Unterhalt sowie LeiterIn Sekretariat und Kommunikation. Interessenten bitte bei André B. oder Dani Waldner melden.

Helfende Hände sind überall willkommen auch auf den Hütten (Hüttenhelfer).

Frage wegen Aufteilung der Leitung der neuen Rothornhütte: Diese wird paritätisch geführt.

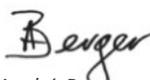
Informationen Rettungsstation Jura: (wird von Jürg Müller vorgetragen, in Vertretung von Marco Knuchel)

Verschiedene Anlässe und Einsätze wurden vorgestellt und erklärt. Es wird neu ein Crowdfunding für einen Drohnenkauf eingerichtet.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Winznau, 17. März 2024

Der Präsident:


André Berger

Die Sekretärin:


Gabriela Schweizer

Die Ehrungen anlässlich der Generalversammlung vom 15. März 2024

Die vollständige Liste aller 29 Jubilarinnen und Jubilaren wurde in den Clubnachrichten 1/24 veröffentlicht.

Die nachstehenden Jubilare besuchten die Generalversammlung und wurden persönlich geehrt.



v.l.n.r.: Toni Schmid, Senioren-Obmann
Jubilare: Albert Schenk, Clemens Meier,
Werner Käser, Daniel Bütschi



Toni Schmid und der Top-Jubilar Albert Schenk,
65 Jahre Mitgliedschaft (!)

CLUBNACHRICHTEN AUCH IM INTERNET

Unsere Clubnachrichten können neu auch auf unserer Webseite als PDF eingesehen werden.

Jetzt aufgeführt sind alle Ausgaben ab 4/2021. Die neueste Ausgabe wird jeweils kurz nach dem Postversand aufgeschaltet. *Red.*



plüss-ag.com

GIPSER MALER STUKKDESIGN

JäggiPagani AG
Langenthal
062 922 16 32
jaggipagani.ch
stukkdesign.ch

JäggiPagani

20.15 Uhr auf der Buechmatt

- **Präsident:** An der Präsidentenkonferenz wurde das überarbeitete Budget 2024 gutgeheissen.
- Die Abgeordnetenversammlung hat sich mit deutlicher Mehrheit für die Mehrjahresplanung 2024–2025 in beiden Teilen – Finanzen und Ziele/Massnahmen – ausgesprochen.
- **Kultur:** Das Ressort ist immer noch neu zu besetzen.
- **Neubau Rothornhütte:** Das Aufrichtfest hat am 19. April 2024 in Zermatt stattgefunden. Es war ein gelungener Anlass, welcher bei den Bauarbeitern sehr gut angekommen ist.
- Das Eröffnungsfest findet am Freitag/Samstag 16./17. August 2024 statt. Am Freitag mit den geladenen Gästen und am Samstag findet der offizielle Teil statt mit Segnung, Alpsegen, Festansprachen und Apéro.
Es wird immer noch ein neuer Hüttenchef gesucht.
- **Touren:** 17 Skitouren mit Sonnenscheintouren, mit sinkenden Teilnehmerzahlen, wurden durchgeführt. Skitouren wurden viele wegen dem schlechten Wetter abgesagt.
Die Teilnahme beim Klettern ist ebenfalls rückläufig, auch wegen dem schlechten Wetter. Es gibt zwei Gruppen jeweils am Dienstag.
Die Hochtouren kommen erst.
Der Mehrseillängenkurs wurde wegen keinen Anmeldungen verschoben (August 2024).
Es sind 41 Tourenleiter in der Sektion tätig. Es werden immer noch Hochtouren- und Wandertourenleiter gesucht.
- **Jugend:** Der Sport-Toto-Fonds hat unserer Jugend Fr. 2'383 zugesprochen. Das Klettern findet regelmässig statt. Das KiBe Lager im August findet mit 15–16 Kinder auf der Sustlihütte statt.
- **Senioren:**
 - **Durchgeführte Anlässe:** Die Eröffnungstour Oberdörfer mit 26 Teilnehmern.
Das Apéro auf dem Hällchöpfli mit Mittagessen auf der Buechmatt mit 22 Teilnehmern.
 - **Noch ausstehende Anlässe:** Freundschaftstreffen mit SAC Interlaken in der Region Mürren (13. Juni 2024)
Herbstwanderung Region Olten / Tierpark Mühletäli und Sälschlössli (14. November 2024)
Fondue-Essen auf der Buechmatt mit Sternenmarsch (21. November 2024)
Samichlausen-Tour zum Pfadiheim Laupersdorf (5. Dezember 2024)
Diverse Brätli-Anlässe auf der Buechmatt und im Haslibränneli
Die Anlässe sind für alle Mitglieder im DropTours ersichtlich.
Es wird noch eine Person in der Seniorenkommission gesucht fürs nächste Jahr.
- **OG Balsthal:** Die MoBi's (Montagsbiker) laufen gut. Auch gute Beteiligungen an den Wanderungen auch bei schlechtem Wetter.
- **Archiv:** Ihre Arbeit aufgenommen hat die neue Archivarin Franziska Seewer.

*Die Sekretärin
Gabi Schweizer*



Immer da, wo Zahlen sind.

**Reden Sie mit uns über
Ihre Wertschriftenanlagen.**

Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt

Telefon 062 388 26 26

www.raiffeisen.ch/gaeu-bipperramt

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Tourenleiter: Aufruf zur Eingabe der Touren fürs nächste Jahr 2025

Die Tourenkommission bittet alle Tourenleiter, ihre Touren fürs nächste Jahr im DropTours bis am 10. Oktober 2024 einzutragen.

Die Eingabemaske im DropTours führt euch Schritt für Schritt durch alle erforderlichen Angaben. Wenn ihr alles notwendige überlegt eingegeben habt, ist eure Tour so vorbereitet, dass sie dann im Herbst von der Tourenkommission freigegeben werden kann.

Zwingende Eingaben für diese Phase sind:

Datum	Schwierigkeit technisch
Tourenziel/Route	Anforderungen konditionell
Art der Tour	2. Leiter
Gruppe	Bergführer j/n

Weitere Details können auch noch zu einem späteren Zeitpunkt – jeweils spätestens beim Redaktionsschluss der Clubnachrichten fürs folgende Quartal – ergänzt werden. Der/die TL ist in jedem Fall selber dafür zuständig, dass bis dann die Eingaben komplett sind.

Achtung: Tragt die jeweiligen Angaben wie Route, Treffpunkt, Anreise, Unterkunft, Kosten, Anforderungen usw. nicht als ein einziger Text im allgemeinen Tourenbeschrieb ein, sondern verwendet unbedingt die dafür vorgesehenen einzelnen Felder in der Eingabemaske.

Damit wird die Darstellung im Tourenprogramm einheitlich strukturiert und ist sowohl auf der Webseite wie auch in den Clubnachrichten für die Leser/innen verständlich und übersichtlich.

Überlegt auch gut, was ihr eintragt: Wesentliches nicht auslassen, aber auch keine zu üppi- gen, blumigen Beschreibungen der Tour. Potentielle Teilnehmer/innen sind dankbar für eine gute, sachliche Information. Denkt auch daran, die Angaben für Fahrkosten und TL-Entschä- digung nach neuer Regelung richtig einzutragen.

Für Fragen oder bei Problemen wendet euch bitte an die verantwortlichen Ressortleiter oder an den Tourenchef. Bei technischen Problemen hilft auch der Webmaster Sandro Spuri. Zudem findet ihr auf unserer Webseite unter «Infos für Tourenleiter» entsprechende Anleitungen.

Eingabeschluss für Touren: 10. Oktober 2024

Tourenchef und Klettern/Bike	Christoph Akeret	Waldstrasse 30	3427 Utzenstorf	079 298 12 05 christoph.akeret@bluewin.ch
Skitouren	Arthur Badertscher	Burgackering 6	4652 Winznau	079 441 92 57 arthur.badertscher@bluewin.ch
Wandern	vakant			
Junioren	Daniel Freudiger	Galgackerweg 2	4704 Niederbipp	079 284 84 52 dfreudiger@gmx.ch
Hochtouren	vakant			
Webmaster	Sandro Spuri	Kontakt bitte per Mail		webmaster@sac-oberaargau.ch

Vorstand und Tourenkommission

Blitzschutz Mümliswil
Oensingen
NOA-TEC GmbH



**Kamber Urs
Bauspenglerei
Dachdeckerarbeiten**

**Tel./Fax 062 391 14 48
Natel 079 657 83 85**

Restaurant
Rebstock

Spitalgasse 24 | 4900 Langenthal | 062 922 11 69

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag: 09.00–23.30 Uhr
Ruhetag: Sonntag

Regionale und nationale Gerichte, vegetarisches Angebot. Warme Küche: 09.00–14.00 Uhr und 18.00–22.00 Uhr

**FÜRS LEBEN
GEMACHT**

Küchen, Bäder und Innenausbau
aus dem Familienunternehmen Loosli:
www.loosli.swiss



LOOSLI

schenk ▶ ▶ ▶ **Heizöl**

0800 819 919
Gratisnummer

- Oensingen
- Balsthal
- Solothurn
- Niederbipp
- Olten
- Subingen

Michels Bike Racing
Shop



Rainweg 20, 4710 Balsthal
Tel: 062 391 42 52 Fax: 062 391 89 33
vis à vis Hallenbadparkplatz

JÄGGI ELEKTRO INSTALLATIONEN

4710 BALSTHAL

- Planungen
- Hausinstallationen
- Telefon/ISDN
- Beleuchtungen
- Reparaturen

Jäggi Elektro Installationen
Sagmattstrasse 2, 4710 Balsthal
Tel. 062 391 22 11
Fax 062 391 55 88
E-mail: jaeggi.elektro@bluewin.ch
www.jaeggi-elektro.ch

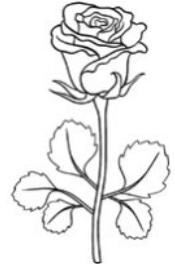
Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Paul Stucki feiert am 7. Juli seinen **93.** Geburtstag
Lärchenweg 6, 3363 Oberönz

Rosa Hess feiert am 16. Juli ihren **100.** Geburtstag
Kreuzmatt 19, 6153 Ufhusen

Ernst Bütschi feiert am 25. Aug. seinen **96.** Geburtstag
Ob.Dürnmühle 30, 4704 Niederbipp

Wolf Hötsch feiert am 1. Sept. seinen **93.** Geburtstag
Ingelsteinstrasse 19, 4143 Dornach



Mutationsliste

Neueintritte

Scheidegger Jonas	4712 Laupersdorf	1996	OA
Kunz Andreas	4900 Langenthal	1963	OA
Bill Nelly	3373 Röthenbach	1966	OA
Bühler Angela	4900 Langenthal	1968	OA
Küffer Felix	3367 Thörigen	1967	OA
Wälchli Joanne	4923 Wynau	1981	OA
Wälchli Julia	4923 Wynau	2008	OA
Mosimann Marc	4922 Bützberg	1979	OA
Gerber Nicolas	3360 Herzogenbuchsee	1979	OA
Meyer Vanessa	3380 Wangen a. Aare	2010	OA-B
Schläpfer Daniel	8113 Boppelsen	1974	OA
Moser Urs	4922 Bützberg	1981	OA
Marti Laura	4856 Glashütten	2000	OA
Marti Joana	4912 Aarwangen	1997	OA

Übertritte zu anderer Sektion

Stein Hagen	3054 Schüpfen	1984	OA
Zillig Stefanie	3012 Bern	1985	OA

Austritte

Born Carla	4912 Aarwangen	2005	OA
Beer Sabine	3360 Herzogenbuchsee	1981	OA
Kämpfer Martin	3360 Herzogenbuchsee	1978	OA
Rindlisbacher Lea	4900 Langenthal	1996	OA

Todesfälle

Schwarz Simon	4911 Schwarzhäusern	1967	OA
Minder Hedi	4522 Rüttenen	1942	OA
Stapf Bernd	3360 Herzogenbuchsee	1939	OA-B

Wir gedenken unseren verstorbenen Mitgliedern und entbieten den Hinterbliebenen unser herzlichstes Beileid!

Bauen mit der Natur

**ZIMMEREI
HOLZBAU**
4712 Laupersdorf
www.zimmererei-holzbau.ch

**HOLZ
IST TRUMPF**

ZIMMEREI - HOLZBAU
Meier + Brunner AG

Untere Brühlmatt 663, 4712 Laupersdorf
Telefon 062 391 44 18, Fax 062 391 12 84



FÜR HAUS UND GARTEN



BLUMEN SCHENK

4900 Langenthal | T 062 922 24 49 | www.blumenschenk.ch

AXA **Versicherung ist Partnerschaft**

Ich freue mich, Sie dabei zu begleiten

AXA Hauptagentur Bruno Christen
Hauptstrasse 40, 4702 Oensingen
Telefon 062 388 07 77
oensingen@axa.ch
AXA.ch/oensingen



Paul von Arx AG

Ostringstrasse 16
4702 Oensingen
Tel. 062 388 06 06
www.pava.ch

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 07:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 17:00 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr

Ihr Fachhändler für Gewerbe- und Haushaltapparate






Beratung - Verkauf - Service
Wir freuen uns auf Sie.

Würdigung **Bernd Karl Stapf (12. April 1939 bis 24. April 2024)**



In jungen Jahren hatte Bernd die Möglichkeit mit seinem Chef Walter Tödtli (Firma GECCO, Langenthal) in einem kleinen Flächenflugzeug zur alten Rothornhütte hochzufiegen und auf dem Triftgletscher in 3200 m ü. M. zu landen. Bei diesen Aktionen flogen sie Holzbalken für die alte Rothornhütte hoch. Diese eindrücklichen Erlebnisse waren der Auslöser für Bernds lebenslange Bergbegeisterung und den Eintritt in den SAC Oberaargau.

Seine berufliche Karriere bei der weltweit tätigen Firma Bossard AG, Mechanische Verbindungstechnik aus Zug, führte ihn auch in die USA, wo er eine leitende Position innehatte. Danach baute Bernd für die Firma Bossard AG verschiedene europäische Niederlassungen auf. Während vieler Jahre war Bernd zudem Präsident der europäischen Schraubenfabrikantenvereinigung.

Bernd war ein sehr sportlicher Mensch. Als Triathlet nahm er dreimal am Ironman auf Hawaii teil.

Auf einer Sektionstour des SAC Oberaargau lernte Bernd seine langjährige Partnerin, Margrit Meier aus Balsthal, kennen. Zusammen durften sie während gut 13 Jahren eine glückliche, sportliche Partnerschaft führen. Kaum ein Tag verging, ohne dass die Wanderschuhe geschnürt oder das E-Bike in Bewegung gesetzt wurden.

Auch wenn Bernd in Herzogenbuchsee wohnte, zog es ihn immer wieder auf die nördliche Seite der Aare. Auf seiner über alles geliebten Buechmatt war es ihm so richtig wohl: von dieser wunderschön gelegenen Jurahöhe aus auf das Mittelland hinunterschauend, den Blick auf die majestätische Alpenkette gerichtet, eine Wurst auf dem Grill bei der SAC Feuerstelle zubereitend, auf der 1939-Jahrgangsbank sitzend oder im gemütlichen Clubraum verbringend: an diesem friedlichen Ort, an diesem Kraftort, fühlte sich Bernd zuhause. Mit viel Einsatz präsiidierte Bernd mehrere Jahre den Buechmattclub. Die Idee der realisierten 1939-er Jahrgangsbank bei der SAC Feuerstelle und deren Finanzierung durch SAC-Vereinsmitglieder mit Jahrgang 1939 stammte von ihm.

Regelmässig nahm Bernd zusammen mit seiner Margrit an den vielfältigen Aktivitäten der Ortsgruppe Balsthal teil: an den DiWa's, an den DoWa's sowie auch an den MoBi's. Gemeinsam übernahmen sie auch immer wieder die eine oder die andere Wanderleitung oder die Leitung einer Biketour; so auch die 333. DoWa auf den Grenchenberg im März 2020 (der letzten DoWa vor der coronabedingten Pause mit dem Motto «333 hei mir, 1000 wei mir.») oder die 403. DoWa im Oktober 2023 mit dem Aufstieg via das 90-stufige Eggwägli, («Bernds Himmelleiter») auf den Beretenkopf und weiter zum «Joggeli». Für die MoBi rekognoszierten und organisierten Bernd und Margrit (in Zusammenarbeit mit Toni Eggenschwiler) im Schwarzwald sowie im Allgäu gelungene MoBi-Tourenwochen. Während des Corona-Lockdowns digitalisierte Bernd unzählige DoWa-Berichte und machte sie der Öffentlichkeit zugänglich.

Bernds grosses Engagement – er war ein echtes Zugpferd – umfasste neben der Ortsgruppe Balsthal und des Buechmattclubs auch die Sektion, wo er als Lektor der Clubnachrichten wirkte.

Lieber Bernd, wir danken dir für dein sehr grosses Engagement, währenddem du dich selbst nie in den Vordergrund stelltest, für deine vielen, weit voraus gedachten Ideen und deren seriöser Umsetzung, für deine sehr angenehmen Umgangsformen, deine positive und ermutigende Art sowie für deine tolle Kameradschaft. Wir werden dich nie vergessen. Margrit und deiner Familie wünschen wir viel Kraft.

*Deine Bergkameradinnen und Bergkameraden
von der Ortsgruppe Balsthal und der Sektion Oberaargau.*



Worauf stehen Sie? Wir auf hochwertigen Parkettböden.

Besuchen Sie unsere permanente
Ausstellung an der Industriestrasse 27
in Kestenholz – wir freuen uns auf Sie!



PXFLOOR™

www.produx.ch

DIE Beraterbank im Oberaargau

 **Clientis**
Bank Oberaargau

bankoberaargau.ch

DAS GRÖSSTE WANDER- & BERGSCHUHSORTIMENT IN DER REGION



LOWA



da finden auch Problemfüsse den richtigen Schuh

Dein Outdoorspezialist



STRAUB SPORT AG

Marktgassee 35 4900 Langenthal www.straubsport.ch



facebook 

Neubau Rothornhütte

3.180 m

Rothornhütte

Zermatt



Die Saison startet erstmals in der neuen Hütte

Es ist soweit: Im Juni geht unsere neue Hütte in Betrieb. Viele Spender und engagierte Helfer haben es möglich gemacht, das Unmögliche zu erreichen. Zusammen mit der Sektion Läger konnte der Neubau realisiert und nun dem Betrieb übergeben werden.

Die Hütte ist bereit für Deinen Besuch. Daniela, unsere langjährige Hüttenwartin, freut sich immer auf Mitglieder unserer Sektion.

Noch ist unsere Spendenkasse offen und du darfst gerne einen (weiteren) finanziellen Beitrag leisten. Ich bin für jede Zahlung dankbar.

Erich Altermatt



Kontakt:

erich.altermatt@bluewin.ch, 076 396 27 17,
Roggenweg 8, 4702 Oensingen

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt
IBAN CH32 8080 8008 1157 0619 1
z. Gunsten SAC Oberaargau, 4702 Oensingen

Unsere Privatspender:

100-er Club

Aeschbacher Barbara, Wiedlisbach
Ambühl Max, Zofingen
Amstutz Verena, Hünibach
Anderegg Ruedi, Niederbipp
Angst Beat, Basel
Balmer Hansjörg, Langenthal
Bärtschi Daniel, Langenthal
Baumann Othmar, Bassersdorf
Baur Rolf, Herzogenbuchsee
Baur-Brühlhart Rolf, Herzogenbuchsee
Bellin Martin, Farnern
Berger Heinz, Oensingen
Berger Schmid Sonja, Oensingen
Blaser Kuno, Oensingen
Blum Christoph, Langenthal
Blum-Schär Toni und Christine, Melchnau
Bobst Reto, Oensingen

Bosin Dino, Oensingen
Bossart René, Bern
Brugger Heinz, Madiswil
Brunner Thomas, Laupersdorf
Bühler Hans, Langenthal
Bürgi Irmgard, Mümliswil
Buri Wener Alfred, Zug
Christen Otto, Oensingen
Denz Henz und Ayoubi Denz Annelies, Langenthal
Duttli Rudolf, Oensingen
Eich Adrian, Lüchinger Eich Denise, Wangenried
Elmiger Benno und Helen, Egerkingen
Felder Peter, Oberbipp
Frey Lutz Elisabeth, Basel
Freudiger Daniel, Niederbipp
Friedli Ernst und Heidi, Thörigen
Fröhlich Peter, Büblikon
Gafafer-Lüthi Christian und Christine, Melchnau
Gasser Margrit, Thunstetten
Geesing Olav, Buochs



Bauplanung
Holzbau
Bedachung
Fensterbau
Schreinerei
Küchenbau

von Rohr Holzbau AG | 4622 Egerkingen
062 388 89 00 | info@vonrohr-holzbau.ch | vonrohr-holzbau.ch

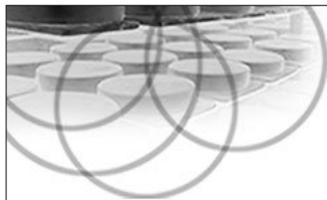
HOTELBALSTHAL

Ihr Partner im Mittelland
**Für Seminare, Tagungen und
Gesellschaftsanlässe**

Geniessen Sie ein Essen in unserem neuen Restaurant Kreuz oder Feiern Sie Ihren persönlichen Anlass in einem unserer neu renovierten Bankett Sälen, wir beraten Sie gerne.

HERZLICH WILLKOMMEN

HOTEL BALSTHAL, FALKENSTEINERSTRASSE 1, 4710 BALSTHAL,
WWW.HOTELBALSTHAL.CH, TEL. 062/386 88 88,
INFO@HOTELBALSTHAL.CH



IHR MILCH- UND KÄSESPEZIALGESCHÄFT

Dorfchäsi
HOFER AARWANGEN

Langenthalstrasse 6, 4912 Aarwangen
Telefon 062 923 04 10, Telefax 062 923 06 29
info@dorfchäsi.ch, www.dorfchäsi.ch

H U N Z I K U R

Geniessen Sie das Panorama?
Wir bieten Ihnen die
schärfste Aussicht.



Hunziker Optik GmbH | St. Urbanstrasse 18 | 4900 Langenthal



Dossenhütte mit Erweiterung aus Holzelementbau.

**Von oben sieht
Alles anders aus.**

Wir wünschen allen am Berg
einen sicheren Tritt, fantastische
Aussichten und eine gesunde
Rückkehr.

HECTOR EGGER HOLZBAU AG
CH-4901 Langenthal
Tel. 062 919 07 07
www.hector-egger.ch

HECTOR EGGER  **HOLZBAU**

Gerber Peter, Aarwangen
Gertsch Daniel, Niederörsch
Grütter Ernst, Uetendorf
Gygax-Wenger Ruth, Bleienbach
Häfeli-Hänggi Roland, Mümliswil
Heiniger Peter, Signau
Heutschi-Urben Silvia, Balsthal
Hochstrasser Beat, Laupersdorf
Hofer Rainer, Niederbipp
Howald-Senn Christine, Wangen a.Aare
Hug Thomas, Oensingen
Kappeler Katharina, Balsthal
Keller Anita, Aarwangen
Krebs Jürg, Niederwil
Kurth Magdalena, Langenthal
Lehmann Regula+Ulrich, Langenthal
Leuzinger Thomas, Gränichen
Luder Samuel, Langenthal
Manz Susanne, Luzern
Meier-Agliassa Clemens, Herzogenbuchsee
Meise Ursula, Oensingen
Merkli Arthur, Urdorf
Mettler Beatrix, Balsthal
Meyer Bruno, Wangen an der Aare
Meyer Leopold, Langenthal
Meyer-Bürgi Werner, Langenthal
Moser Daniel, Langenthal
Müller Beatrix, Herzogenbuchsee
Neuenschwander Rita, Balsthal
Nyffeler-Utz Katharina, Oensingen
Rainer Peter Ernst, Gais
Reber Hilde und Otto, Herzogenbuchsee
Rentsch Christian, Thunstetten
Rodel-Geiser Rosette, Langenthal
Roggwiller Ernst, Balsthal
Schelbli-Zeller M. und R., Herzogenbuchsee
Scherrer Norbert, Balsthal
Schmid Toni, Oensingen
Schmidt Burghard , Dornach
Schnetzler Armin, Gossau ZH
Schweigler Thea, Basel
Siegenthaler Sabine, Reiden
Stalder-Steffen Ruth, Burgdorf
Stampfli Rita und Daniel, Aedermannsdorf
Stampfli Siegfried, Aedermannsdorf
Stucki Hans Rudolf, Konolfingen
von Mühlener Otto und Heidi, Grasswil
Wälti Bruno, Oberörsch
Welte Adrian, Olten
Wenger Kurt, Niederbipp
Westerholt Frits, Oensingen
Widmer Hans Urs, Langenthal

Wiedmer Frederic und Monique, Bottmingen
Willener Ruth, Olten
Wirz Heinrich, Bern
Wyss Peter, Balsthal
Wyss René, Wolfwil
Zeka Lulzim, Oensingen
Zeller Jean-Paul, Kirchberg
Zingg René, Aarwangen

Gönner

Allemann Martin und Beatrice, Wiedlisbach
Aschwanden Fred, Liestal
Bachli Stephan, Basel
Baruzzo Lorenzo, Langenthal
Bauder Ruth und Martin, Wangen a/Aare
Bieri Lukas, Solothurn
Biner Hugo, Hotel Trift, Zermatt
Bissig Werner, Luterbach
Bütschi Ernst, Niederbipp
Dähler Werner, Nottwil
Eggenschwiler Dora und Toni, Laupersdorf
Eggenschwiler Irene, Laupersdorf
Fankhauser Rudolf+Hirunyasiri Varit, Langenthal
Feller Egon, Brig
Flühmann Christian, Langenthal
Freudiger Daniel, Niederbipp
Galliker Valentin, Laupersdorf
Geissbühler Roland, Solothurn
Gerber Rita, Marbach
Grötz Clemens, D-Lörrach
Gsponer Lagana Chantal, Brig
Haas Peter, Wiedlisbach
Haller Oliver, Zetzwil
Hasler Reinhard und Brigitte, Balsthal
Horisberger Daniel, Bützberg
Hug Josef, Balsthal
Jakob Adrian, Burgdorf
Jörg Peter und Erika, Thörigen
Julen Heinrich und Regula, Zermatt
Kaufmann René, Matzendorf
Krähenbühl Stefan und Monika, Thunstetten
Langhans Marc, Binningen
Lanz-Vögtlin Sibylle, Balsthal
Leibundgut Matthias, Lotzwil
Leuenberger Andrea, Kleindietwil
Leuenberger Michael, Kleindietwil
Maurer Ulrich+Stephanie, Herzogenbuchsee
Mengisen Rita, Mümliswil
Morgenthaler Roland, Langenthal
Morgenthaler Willy, Aarwangen
Müller Boksberger Lukas, Langenthal
Müller Maya, Hendschiken

Alpwirtschaft Vordere Schmiedenmatt

Rolf & Sandra Scheidegger
Schmiedenmattstrasse 44
4539 Farnern
Tel. 032 636 27 04

www.vordere-schmiedenmatt.ch
info@vordere-schmiedenmatt.ch

Ruhetag Mo/Di



-  CHEMINÉEÖFEN
-  CHEMINÉESANIERUNGEN
-  AUSSENFEUERSTELLEN
-  METALLBAU

-  LASERSCHNEIDEN
-  MASCHINELL ENTGRATEN
-  BIEGEN



SCHWEIZER
HANDWERK



HANS GREUB AG
Cheminée- und Metalltechnik



HANS GREUB AG

Tel. 062 922 52 42

Flurstrasse 40
4932 Lotzwil

info@hans-greub.ch
www.hans-greub.ch



Club Nachrichten

Sektion Oberaargau Schweizer Alpenclub

Inserate/Preise/Formate für 2024 Erscheinungsdaten

Die Publikation erscheint 4 x jährlich

Nummer	Erscheinungsdatum	Preise (pro Jahr)	
1 Januar–März	Ende Dezember	1/1 Seite	Fr. 600.–
2 April–Juni	Ende März	1/2 Seite quer	Fr. 400.–
3 Juli–September	Ende Juni	1/2 Seite hoch	Fr. 400.–
4 Oktober–Dezember	Ende September	1/4 Seite quer	Fr. 300.–
		1/4 Seite hoch	Fr. 300.–
		1/8 Seite	Fr. 200.–

Neth Martin, Arlesheim
Nyffeler Urs, Langenthal
Ramel Dominic, Langenthal
Rigazzi Philippe, Bützberg
Schäfer Käthi, Langenthal
Schaub Hubert, Langenthal
Schläpfer Werner, Hofstetten
Schmid Walter, Welschenrohr
Schneeberger Christian, Riedholz
Schürmann Hans Jörg, Egerkingen
Stalder Andrea, Kirchberg
Sutter Matthias, Basel
Veton Giukaj, Oensingen
Wälchli Peter, Aarwangen
Wild Hans Rudolf, Aarwangen
Wütschert Ernst, Dottikon
Zaugg-Schweizer Jakob, Walterswil
Zimmermann Andreas, Burgdorf
Zollinger Hans, Oberdorf

Gönner XXL

Aeberhard Hansjakob, Oensingen
Amman Alfred, Murgenthal
Dürenmatt Hansueli, Langenthal
Eschmann Gilbert und Esther, Oensingen
Frei Margrith und Ernst, St. Gallen
Gygax Hansruedi, Wangenried
Krähenbühl Claudia/Detscher Christian, Aarwangen
Lehmann Christa, Aarwangen
Rindlisbacher Sina, Langenthal
Stuber-Furrer Hans, Balsthal
Volkof N, Bern
von Rohr Iwan, Oberbuchsiten

Sponsoren

Allen David Erich, St. Bees/Cumbria (GB)
Bösiger Beat, Niederbipp
Langguth Herbert, Langenthal
Manz Susanne, Luzern
Meyer-Bürgi Werner, Langenthal
Nebiker Max, Winznau
Rubin Christoph, Basel
Stapf Bernd, Herzogenbuchsee
Zumstein Beat, Rapperswil

Sponsoren XXL

Ammann Ulrich, Langenthal
Dr. Alex Heuberger, Olten

Unsere Firmenspender:

500-er Club

Bank Oberaargau AG, Huttwil
Bau-Trockung-Service BTS AG, Balsthal
Brack Peter Agrotechnic, Aedermannsdorf
Brunner Polybau GmbH, Laupersdorf
BSB+Partner Ingenieure u. Planer AG, Biberist
Clientis Bank im Thal AG, Balsthal
Createch AG, Langenthal
EFCO Befestigungstechnik AG, Nänikon
Eggenschwiler Hoch- und Tiefbau AG, Balsthal
Eggenschwiler Transporte AG, Balsthal
Erlacher Polster GmbH, Langenthal
Fluri Rolf Baukeramik, Herbetswil
FR Metallbau AG, Langenthal
Frischbeton Langenthal AG, Langenthal
Garage Baschnagel AG, Oensingen
Gebr. Kissling AG, Kestenholz
Hofstetter Rudolf Dr., Balsthal
Hunziker Optik GmbH, Langenthal
Jäggi Elektroinstallationen AG, Balsthal
Jeker AG, Motorgeräte, Balsthal
KM-Werkzeuge GmbH, Hendschiken
Krätzig Maler GmbH, Balsthal
Schelbli Immobilien AG, Herzogenbuchsee
SPAR Supermarkt Roni Bürgi, Kestenholz
Straub Sport AG, Langenthal
Triloga AG, Olten
Zulauf F. Messerschmiede AG, Langenthal

Gönner (Beiträge ab Fr. 1'000)

Aschwanden Holding AS, Norwegen
Avesco AG, Langenthal
Bäckerei Fuchs, Zermatt
Fritz Born AG, Langenthal
FT Fenstertechnik, Oensingen
Garage Gautschi AG, Langenthal
Haefeli AG, Schreinerei-Innenausbau-Küchenbau, Balsthal
Mandir Haustechnik AG, Balsthal
Matterhorn Fleisch AG, Zermatt
Matterhorn Gotthard Bahn, Brig
Meier + Brunner AG, Laupersdorf
Pagani + Partner GmbH, Langenthal
Planzer Transport AG, Urdorf
Produx Concepts+Services AG, Kestenholz

Göner XXL (Beiträge ab Fr. 5'000)
Air Zermatt, Zermatt
AXA Versicherungen, 4702 Oensingen
Baloise Bank Soba AG, Oensingen
Hans Greub AG, Lotzwil
Hörmann (Schweiz) AG, Oensingen
PREISS Uhren&Schmuck, Langenthal
Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt, Egerkingen

Sponsor (Beiträge ab Fr. 10'000)
Nencki AG, Langenthal

Sponsor XXL (Beiträge ab Fr. 15'000)
Wein- und Getränkehandel Welschen, Zermatt

Unsere Spezialspender:

Stuhlspende
Altermatt Erich, Oensingen
Altermatt Heidi, Oensingen
Bleulers, Mümliswil
Brand Theres+Beat, Ursenbach
Buchwalder Andy, Oensingen
Bürgergemeinde Härkingen
Geiser Stephanie und David, Wangen an der Aare
Grolimund Lore und Urs, Balsthal
Guggisberg Jürg, Herzogenbuchsee
Hötsch-Immer Lisbeth und Wolf, Dornach
Hydro Building Systems Switzerland AG, Mägenwil
Jurt Markus, Oensingen
Pennington Dave, Cirencester/Gloucestershire (GB)

SAC-Ortsgruppe Balsthal
Schenk Elsbeth und Albert, Oensingen
Schenk Hansruedi, Langenthal
Schneeberger Daniel, Sumiswald
Tanner Fritz, Balsthal
Trösch William, Langenthal
Vonarburg Hedi, Aedermannsdorf
Vonarburg Johann Peter, Aedermannsdorf
Zeller Jean-Paul, Kirchberg

Tischspende 6-er
Kompostieranlage Bohner, Wiedlisbach
SAC Sektion Huttwil
Schneeberger Martin + Silvia, Wangen a.Aare
Stirnemann AG, Olten

Zimmerspende
Brunner Hieronymus, Wettingen
Gugelmann Richard
SAC Sektion Basel
Springer-Gugelmann Janet, Houston/Texas

Gemeinden
Bürgergemeinde Langenthal
Bürgergemeinde Niederbipp
Bürgergemeinde Oensingen
Bürgergemeinde Zermatt
Einwohnergemeinde Aedermannsdorf
Einwohnergemeinde Balsthal
Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee
Einwohnergemeinde Mümliswil-Ramiswil
Einwohnergemeinde Oensingen

Ein herzliches Dankeschön an die
grosszügigen Hüttenspendler.

Der Vorstand



Das Projekt für den Neubau der SAC Rothornhütte schreitet voran.
Mit einer Spende unterstützt auch Du dieses einmalige Projekt der SAC
Sektionen Oberaargau und Lägern. Detailliertere Informationen sind auf
unserer Homepage verfügbar: www.sac-oberaargau.ch

Herzlichen Dank für deine Unterstützung!

Dieser Einzahlungsschein darf sehr gerne kopiert und weitergegeben werden.
Für die Bezahlung des SAC-Jahresbeitrages sind jedoch nur die von der SAC-
Geschäftsstelle direkt versandten Einzahlungsscheine zu verwenden.



Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH32 8080 8008 1157 0619 1
Schweizer Alpen-Club SAC Oberaargau
Altermatt Erich
Roggenweg 8
4702 Oensingen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
CH32 8080 8008 1157 0619 1
Schweizer Alpen-Club SAC Oberaargau Altermatt Erich
Roggenweg 8
4702 Oensingen

Zahlbar durch (Name/Adresse)



Währung Betrag
CHF

Ab dem 28. Juni können die Hüttengäste diesen Ausblick mit ungewohnter Matterhorn-Perspektive genießen.



Eröffnung und Saisonstart der neuen Rothornhütte am 28. Juni 2024

3.180 m
Rothornhütte
Zermatt ★★☆☆

Der Endsput hat begonnen

Wie geplant konnten vor Pfingsten die Schneeräumarbeiten begonnen werden. Es wurden an zwei Tagen Massen von Schnee geräumt. Das alles war notwendig, damit in der Folgewoche das Terrain frei war, um ganz viel Material einzufliegen, welches in der Hütte noch benötigt wird.

Es fehlten zum Beispiel noch die die elektrischen Installationen, welche dafür sorgen,

dass in der Hütte alles einwandfrei funktioniert. Und natürlich sehr wichtig auch die Tische, Stühle, Bänke, Schränke und Betten, welche hoffentlich wir alle schon bald einmal benutzen werden.

Vom Terminplan waren dies sind nur einige der total 110 Punkte, welche bis zur Eröffnung der Hütte am 28. Juni 2024 noch zu erledigen sind. Und was ist mit euch, habt ihr eure erste Übernachtung schon gebucht?



Erneut freiwillige Helfer im Einsatz. Stellvertretend für die vielen, die bisher schon mitgewirkt haben, hier namentlich erwähnt der Rekordhalter mit schon mehr als 5 Wochen Einsatz: Martin Schneeberger (auf dem Bild ganz links)

Ohne Heli kein Materialtransport

Ende Mai angeliefert wurde unter vielen anderem auch der Schwedenofen, welcher im Aufenthaltsraum für eine gemütliche Atmosphäre sorgen wird, wenn dies die Natur ausnahmsweise nicht von sich aus machen sollte.

Für die Firma Hans Greub AG, welche übrigens den Ofen gesponsert hat(!), war es wohl eher die Ausnahme, einen Ofen und die Montageequipe per Heli einfliegen zu lassen.



links: Jakob Dambach, Fischer-Käser AG, Lotzwil
rechts: Peter Hess, Geschäftsführer, Hans Greub AG, Lotzwil

Aufrichte Neubau Rothornhütte, 19. April 2024, in Zermatt

3.180 m

Rothornhütte ★★
Zermatt ★★

In der ehemaligen, geschichtsträchtigen Turbinenhalle der Gornergrat Bahn «Turbina» in Zermatt (die Turbina versorgte von 1898 bis 1947 die Bahn durch Wasserkraft mit Strom) fand am Freitag, 19. April 2024 die gemeinsame Veranstaltung des SAC Sektion Oberargau und des SAC Sektion Lägern statt.

Dies anlässlich der Aufrichte des Neubaus der Rothornhütte. Geladene Gäste waren neben der Baukommission, Mitgliedern der Vorstände beider Sektionen auch die Mitarbeiter der am Neubau beteiligten Firmen.



Präsident André Berger (SAC OA) und Daniel Schläpfer (SAC Lägern), in der Mitte Simon Pieren, Projektleiter (Holzbau Künzi+Knutti AG).



Die stimmungsvolle Halle Turbina in Zermatt.

Sepp Pagani, Heidi und Hanspeter Vonarburg (SAC OA) im Gespräch mit Tobias (SAC Lägern).

Sepp Pagani (SAC OA, Baukommission), Michael Gyger (Bauleiter) Aaron Zurbrügg (Geschäftsführer Künzi+Knutti AG).



Bei Speis und Trank, allen voran einem einheimischen Raclette direkt vom Ofen, verdankte Daniel Schläpfer, Hüttenchef SAC Sektion Lägern, im Namen der paritätisch zusammengesetzten Baukommission die bereits verrichteten Arbeiten und gab einen Ausblick auf die nächsten, folgenden Monate.

Die Mitglieder des SAC Sektion Lägern und natürlich die des SAC Sektion Oberaargau sind herzlich eingeladen, die neue Hütte nach der



Die Stimmungsmacher von der Baumannschaft.

Daniel Schläpfer (Leiter Baukommission) bei seiner kurzen Ansprache.



Eröffnung am 28. Juni 2024 durch einen (regelmässigen) Besuch und durch eine (und / oder mehrere Übernachtungen) mit Leben zu erfüllen, um diese so zu ihrer eigenen SAC Hütte zu machen.

Die Eröffnungsfeier der Rothornhütte soll Mitte August erfolgen, geplant ist hierbei das folgende Programm:

Freitag, 16. August 2024

Offizieller Teil mit Übernachtung (nur für geladene Gäste).

Samstag, 17. August 2024

Individuelle Anreise / Wanderung

- 11.30 Uhr Bergpredigt und Alpsegen (Hans-Peter Vonarburg und Toni Ackermann – beides Sektionsmitglieder), anschliessend Festansprachen und offizielle Einweihung
- 13.15 Uhr Apéro
- 14.00 Uhr Hüttenführungen durch Baukommission

Vanessa Winter, SAC Lägern

Sektionsaktivitäten

Wanderung:

Höhenwanderung Niederhorn–Gemmenalphorn–Habkern

Sektion / Senioren

**Donnerstag,
4. Juli**

Ausgangspunkt Beatenbucht-Standseilbahn zum Niederhorn. Niederhorn–Burgfeldstand–Gemmenalphorn–Habkern. Bus nach Interlaken.

Route: Niederhorn–Burgfeldstand–Gemmenalphorn–Habkern

Anforderung: Kondition: C, Technisch: T3

Treffpunkt: 4.7.2024 / Bahnhof Langenthal

Anreise: ÖV

Langenthal ab 7.17 Uhr

Bern an 7.53 Uhr (Gleis 9)

Bern ab 8.07 Uhr (Gleis 7)

Thun an 8.25 Uhr

Thun ab 8.32 Uhr (Bus Kante A)

Beatenbucht an 9.08 Uhr

Niederhorn an 9.38 Uhr

Ausrüstung: Wanderausrüstung inkl. Stöcke.
Verpflegung aus dem Rucksack.

Leitung, Anmeldung: Roland Christen, Bleienbachstrasse 71,
4900 Langenthal,

Tel. P 062 923 24 22, Mobile 079 356 07 71

Anmeldeschluss: 1. Juli 2024

Gesucht!



- Bereichsleiter/in Hochtouren
- Kulturbeauftragte/r
- Bereichsleiter/in Wandern
- Mitglied Seniorenkommission

Interessiert? André Berger | praesident@sac-oberaargau.ch | 079 642 11 65

**Freitag–Sonntag,
5.–7. Juli**

Die Besteigung des Weisshorn 4506 m ü.M. ist sehr anspruchsvoll, lang, und erfordert von jeder Zweierseilschaft ein selbstständiges Gehen, im Fels wie im Firn oder Schnee. ZS und 3a.

Wir besteigen das Weisshorn über den Ostgrat. Dieser ist mit etlichen Felstürmen bestückt. Diese werden teilweise über- oder umklettert.

Der Abstieg erfolgt ebenfalls über den Ostgrat zurück.

Der Hüttenweg ab Randa beträgt ca. 4 ½ Std.

Wie kaum ein anderer Berg ist das Weisshorn von sehr weit weg sichtbar und durch seine unvergleichliche Form sofort erkennbar. So sieht man es zum Teil von sehr weit entfernten Beobachtungspunkten. Mehrere Elemente führen dazu, dass dieser prächtige Berg sich in eine völlig eigene Kategorie abhebt. Es präsentiert sich als ebenmässige Pyramide mit drei prominenten, sternförmig auseinanderstrebenden Graten. Während das Weisshorn vom Mattertal her wirklich weiss und vergletschert erscheint, zeigt es zum Val de Zinal hin seine riesige, mehrheitlich felsige Westwand. Diese düstere Wand misst an ihrer Basis gute zwei Kilometer. Einen weiteren imposanten Merkpunkt dieses einmalig schönen Berges bildet der Grand Gendarme (4329 m, man beachte die Höhe) auf dem NNW-Grat, der auf zwei klassischen Routen berührt wird.

Route:	Ostgrat von der Weisshornhütte
Anforderung:	Kondition: D, Technisch: ZS
Anreise:	PW
Ausrüstung:	Komplette Hochtourenausrüstung inkl. Sicherungsmaterial wie Keile, Friends und Eisschrauben
Unterkunft/Verpflegung:	Weisshornhütte HP
Ungefähre Kosten:	Für Übernachtung und HP in der Weisshorn Hütte plus Reisekosten mit PW
Leitung, Anmeldung:	Christoph Akeret, Waldstrasse 30, 3427 Utzenstorf, Tel. P 032 665 14 55, Mobile 079 298 12 05
Max. Teilnehmer:	4

Hochtour kombiniert:**Pointes du Mourti 3563 m (30x 3000 m) / ausgebuht****Sektion / JO / Senioren****Samstag–Sonntag,
6.–7. Juli**

Sa: Fahrt im ÖV ins Val de Moiry ans Ende des Stausees. Aufstieg zur Moiryhütte mit Ausbildungssequenzen.

So: Aufstieg zur Pointes du Mourti (Geröll, Gletscher, Firn, leichter Felsgrat). Abstieg dito.

Ideale Tour für Neumitglieder, welche Hochtourenenerfahrungen sammeln wollen.

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: WS+
Treffpunkt:	6.7.2024, 8.20 Uhr / Bahnhof Herzogenbuchsee Gleis 1
Anreise:	Bahn / Postauto
Ausrüstung:	Komplette Hochtourenausrüstung (Steigeisenfeste Schuhe, Steigeisen, Pickel, Sitzgurt).
Unterkunft/Verpflegung:	Cabanne de Moiry
Ungefähre Kosten:	Fr. 130.– / Billett und HP
Leitung, Anmeldung:	Jürg Guggisberg, Länggasse 56, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. P 062 923 43 86, Mobile 079 458 76 48
Anmeldeschluss:	23. Juni 2024
Max. Teilnehmer:	8

Wanderung: Wanderung Gimmelalp–Obersteinberg**Sektion / Senioren****Mi–Do,
10.–11. Juli**

1. Tag: ÖV: Stechelberg–Gondelbahn–Gimmelalp.
Von hier wandern wir gemütlich via Busenwald p.1772 m zum Tanzbedeli p.1978 m, dann zum Obersteinberg.
Länge: 7,2 km, Auf-/Abstieg: 994 m / 583 m

2. Tag: zum Oberhoreensee p.2065 m (Baden), runter Wildi Egg–Schirboden–Uf em Biel–Stechelberg
Länge: 12,3 km, Auf-/Abstieg: 441 m / 1300 m

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: T3
Treffpunkt:	10.7.2024, Bahnhof Langenthal, Zeit n.A.
Anreise:	ÖV
Ausrüstung:	Wanderausrüstung, Stöcke, Seidenschlafsack
Unterkunft/Verpflegung:	Berghotel Obersteinberg, HP, Massenlager
Ungefähre Kosten:	Fr. 75.– und Fahrkosten
Leitung, Anmeldung:	Margrit Gasser, Dorfasse 12, 4922 Thunstetten, Tel. P 062 963 23 83, Mobile 079 709 54 48

**Freitag–Sonntag,
12.–14. Juli**

Fusshörner Teilüberschreitung Türme XIII–XI (Daumen) je nach Teilnehmern.

Westgrat XII: Überschreitung zu Daumen Turm XI, ZS 3–4 Schwierigkeitsgrad, sehr spärlich ausgerüstet. Umgang mit Friends und Klemmkeilen bekannt. Kann am Samstag auf einer Übungstour repetiert werden.

Abstieg vom Daumen mittels abseilen 4x 50 m.

Nacht im Fusshornbiwak gleich unterhalb der Klettereien.

Zustieg 3 ½ Std. ab Belalp.

Anforderung:

Kondition: B, Technisch: 5c

Ausrüstung:

Gute Zustiegsschuhe, Halbseile, Helm, 6 Express, Set Friends und Keile, Bandschlingen und Reepschnüre

Unterkunft/Verpflegung: Fusshornbiwak

Anreise

ÖV, ab Herzogenbuchsee

Treffpunkt:

9.00 Uhr, Belalp

Leitung, Anmeldung:

Guido Ammon, Biblisweg 23,
3360 Herzogenbuchsee,

Tel. P 062 961 51 21, Mobile 079 401 12 60

Anmeldeschluss:

30. Juni 2024

Max. Teilnehmer:

4

Wandern alpin: Gasterespitz**Sektion / Senioren****Freitag,
12. Juli**

Mit Gasterenbus (7.50 Uhr) bis Waldhaus, Aufstieg Hüttenweg zur Balmhornhütte und weiter zum Gasterespitz. 1500 Hm, 4½–5 Std.

Abstieg gleiche Route.

Anforderung:

Kondition: C, Technisch: T4

Treffpunkt:

12.7.2024, 7.40 Uhr / Bhf Kandersteg

Anreise:

ÖV

Langenthal ab 5.48 Uhr

Solothurn RBS ab 5.46 Uhr

Bern ab 6.39 Uhr Lötschberger RE1

Ausrüstung:

Bergwanderausrüstung

Ungefähre Kosten:

Fr. 60.–/ca. für ÖV/HT, plus Gasterenbus Fr. 10.–

Leitung, Anmeldung:

Martin Bellin, Acherliweg 11, 4539 Farnern,
Tel. P 032 636 32 78, Mobile 079 705 86 20

Anmeldeschluss:

5. Juli 2024

Max. Teilnehmer:

7

Hochtour kombiniert:

Chli und Gross Läckihorn, 3067 m, Überschreitung (30x 3000 m)

Sektion

**Samstag–Sonntag,
13.–14. Juli**

Zustieg von Realp aus über kurzweiligen Hüttenzustieg. Nach Ankunft evtl. noch Klettern rund um die Hütte. Abendessen. Nächsten Morgen Überschreitung der beiden Läckihörner und Abstieg via Abstecher Rotällihorn-Stelliboden zurück zum Ausgangspunkt.

Karte: 1231 Urseren, 1251 Val Bedretto
Anforderung: Kondition: B, Technisch: WS+
Treffpunkt: 13.7.2024, 10.00 Uhr / Realp
Anreise: ÖV
Ausrüstung: steigeisefeste Bergschuhe, Steigeisen, Klettergurt, evtl. Finken. 2–3 Schraubkarabiner, Selbstsicherungsschlinge, 1x Bandschlinge 60 cm, 1x Bandschlinge 120 cm, Trekkingstock, Hüttenschlafsack, Sonnenschutz
Unterkunft/Verpflegung: Rotondohütte
Leitung, Anmeldung: Kevin Garley, Klusstrasse 40, 4702 Oensingen, Mobile 076 336 86 87
Anmeldeschluss: 31. Mai 2024
Max. Teilnehmer: 3

Anlass: Frauentreff

Frauen

**Mittwoch,
17. Juli**

Treffpunkt: 17.7.2024, 10.00 Uhr / nach Absprache
Leitung, Anmeldung: Ruth Roth, Vord. Hardaustasse 17A, 4900 Langenthal, Tel. P 062 961 65 00, Mobile 079 589 40 86
Anmeldeschluss: 16. Juli 2024

Hast du die Notfallnummer auf dem Mitgliderausweis eingetragen?

Auf der Rückseite deines SAC-Mitgliderausweises sind zwei Felder für Notfallnummern angedruckt. Notiere bitte die Telefonnummer mit wasserfestem Filzstift jener Personen, welche bei einem medizinischen Notfall durch den Tourenleiter/die Tourenkommission benachrichtigt werden sollen.

Die Tourenkommission



**Freitag–Samstag,
19.–20. Juli**

Aletsch Panoramaweg, Etappen II und III

1. Tag: Bellwald Märjelensee/Gletscherstube, Auf-/Abstieg: 1150/333 Hm,
Distanz: 10 km, Dauer: 5 ½ Std.
Übernachtung Gletscherstube mit Halbpension.

2. Tag: Märjelensee/Gletscherstube–Riederfurka–Riederalp (Gratweg).
Auf-/Abstieg: 453/890 Hm, Distanz: 13 km, Dauer 5 ½ Std.

Anforderung:

Kondition: C, Technisch: T3

Treffpunkt:

19.7.2024, 6.00 Uhr / Langenthal Bahnhof

Anreise:

ÖV

Freitag: Langenthal ab 6.18
Fürgangen, Talstation Bellwald 9.02

Samstag: Mörel ab 16.57
Langenthal an 19.08

(ohne Gewähr)

Ausrüstung:

Bergwanderung

Unterkunft/Verpflegung: Gletscherstube am Märjelensee.

Zwischenverpflegung aus dem Rucksack

Ungefähre Kosten:

Fr. 180.– / Übernachtung/HP Fr. 70.–

SBB ca. Fr. 80.– (HT), Bergbahn Fürgangen

Bellwald Bergbahn Riederalp Mörel

Leitung, Anmeldung:

Thomas Brunner, Höngen 1a, 4712 Laupersdorf,

Tel. P 062 391 20 09, Mobile 079 776 82 13

Toni Schmid, Erlinsburgweg 30,

4702 Oensingen,

Tel. P 062 396 01 09, Mobile 079 822 73 85

Anmeldeschluss:

16. Juli 2024

Max. Teilnehmer:

11

STAMM SAC IM RÄBSTOCK Langenthal

Jeden Freitag, ab 19.00 Uhr – bei schönem Wetter im Garten, sonst im Säli.

**Samstag,
20. Juli**

Die Tour Gälliwändli am Gällihorn besitzt dank ihrer Lage alpinen Charakter. Gilt aber als eine leichte Klettertour (5a) mit imposantem Tiefblick, da man doch auch mal etwas ausgesetzt ist als gewohnt. Vor allem die kaminartige 3. Seillänge muss man erlebt haben. Die Tour Gälliwändli ist Nordost ausgerichtet und somit perfekt ausgerichtet für heisse Sommertage.

Anforderung an die Teilnehmer:

Mehrseillängen- und Abseilerfahrung muss zwingend vorhanden sein. Zusätzlich müssen die TN vorgängig schon mal mit mir geklettert sein. z.B. Besuch des Dienstagkletterns oder kontaktiert mich. Fall ihr meint, ihr habt das Kletterlevel aber keine MLS-Erfahrung, möchtet aber sehr gerne teilnehmen, kontaktiert mich einfach.

Route: NE-Wand (Gälliwändli)
Anforderung: Kondition: C, Technisch: 5a
Anreise: ÖV oder PW
Ausrüstung: Materialliste und Treffpunkt werden 2 Wochen vor Beginn, per E-mail an alle Teilnehmer versandt.
Unterkunft/Verpflegung: Tagesverpflegung im Rucksack
Ungefähre Kosten: ÖV-Kosten oder Fahrkostenbeteiligung, plus Bergbahn
Leitung, Anmeldung: Marco Nauer, Schlüsselmattweg 2, 4704 Niederbipp, Mobile 076 278 85 09
Max. Teilnehmer: 5

Klettern: Klettern Plaisir und Kultur Gotthardpass**Senioren****Do-Fr,
25.-26. Juli**

Klettern im kleinen Klettergebiet Placche di Valletta, es hat ca. 25 Routen 4c-5b, auch 2-3 SL.
Für kletternde Senioren und andere Geniesser/innen. Mit Rahmenprogramm Besuch Festung/Museum auf dem Gotthardpass.

Anforderung: Kondition: A, Technisch: 5a
Treffpunkt: 25.7.2024, 6.30 Uhr / n.V. je nach Teilnehmern
Anreise: PW
Ausrüstung: Kletterausrüstung, ca. 8 Expressen, Seile nach Absprache. Für den Zustieg leichte Wander(halb)schuhe oder stabile Turnschuhe.
Unterkunft/Verpflegung: Touristenlager, Abendessen Restaurant, tagsüber aus Rucksack
Ungefähre Kosten: Fr. 60.- / PW Mitfahrer, zusätzlich ca. Fr. 50.- für Übernachtung plus Nachtessen individuell. Zusätzlich Anteil Spesen Tourenleiter.
Leitung, Anmeldung: Martin Bellin, Acherliweg 11, 4539 Farnern, Tel. P 032 636 32 78, Mobile 079 705 86 20
Anmeldeschluss: 2. Juli 2024
Max. Teilnehmer: 5

**Freitag–Samstag,
26.–27. Juli**

Sanetsch oberhalb Gsteig. Der Sanetsch ist eines der schönsten und vielseitigsten Klettergebiete der Schweiz. Der strukturierte Fels mit Löchern, Platten und Leisten ist einmalig. Es gibt auch leichtere Routen im Klettergarten, aber die meisten Mehrseillängen Klettereien verlangen im Nachstieg 5c.

Am ersten Tag werden wir im Klettergarten «Barrage» diverse Übungen am Felsen machen.

Dieser Kurs ist vor allem für Tourenleiter reserviert und gilt daher als Weiterbildung.

Falls der Kurs nicht ausgebucht ist, sind auch Kletterer ohne TL-Ausbildung willkommen.

Anforderung:	Kondition: A, Technisch: 5c
Anreise:	Mit dem Auto bis Gsteig. Anschliessend mit der Luftseilbahn bis zu Barrage. Von dort in ca. ½ Stunde zu den Felsen.
Ausrüstung:	Kletterausrüstung mit Doppelseilen. Keile und Friends empfehlenswert.
Unterkunft/Verpflegung:	Auberge Barrage de Sanetsch
Leitung, Anmeldung:	Christoph Akeret, Waldstrasse 30, 3427 Utzenstorf, Tel. P 032 665 14 55, Mobile 079 298 12 05

**Hochtour kombiniert: Hochtour & Eisklettern in Chamonix,
Mont Blanc du Tacul, 4248 m, 30x 3000 m****Sektion****Freitag–Sonntag,
2.–4. August**

Besonders zu empfehlen ist der Cosmique Grat als Eingetour noch am Tag der Anreise und Auffahrt mit der Bahn auf die Aiguille du Midi. Dann kennt man schon mal die Verhältnisse, hat sich ein wenig eingeklettert und aklimatisiert, um dann nach einer Nacht auf dem Refuge des Cosmiques für evtl. längere Touren gerüstet zu sein, um an dem Mont Blanc du Tacul Eisklettern zu gehen, die Route «Goulotte Chere» eignet sich dafür am besten, um in den Genuss des Mont Blanc Panoramas zu kommen.

Je nach Teilnehmern und Verhältnissen können wir am 3 Tag den Mont Blanc du Tacul besteigen oder in der Umgebung klettern gehen.

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: ZS
Anreise:	PW
Ausrüstung:	Materialliste und Treffpunkt werden 2 Wochen vor Beginn per Mail an die Teilnehmer versandt
Unterkunft/Verpflegung:	Refuge des Cosmique
Ungefähre Kosten:	Fr. 180.– / Fahrkostenbeteiligung und Luftseilbahn
Leitung, Anmeldung:	Michael Apolloni, Ziefnerstrasse 46, 4424 Arboldswil, Mobile 079 834 29 77
Anmeldeschluss:	30. Juni 2024
Max. Teilnehmer:	5

Samstag–Mittwoch, 3.–7. August Endlich wieder mal findet ein KIBE-Kletterlager in einer SAC-Hütte (Sustlihütte SAC) statt. Auch auf dem Gletscher sollen erste Erfahrungen gesammelt werden können.

Die Aktivität wird zusammen mit dem SAC Weissenstein ausgeschrieben. Nähere Infos folgen.

Tourenziele: Murelplanggstock, Chanzelgrat und Grassensüdwand. Der Betrag von Fr. 180.– enthält die Kosten für Hütte, HP, Reisekosten (2x Kindertageskarte).

Anforderung:	Kondition: A, Technisch: 3b
Treffpunkt:	3.8.2024, 10.00 Uhr / Langenthal
Anreise:	ÖV
Ausrüstung:	Kleidung für jedes Wetter draussen in der Natur. Bequeme Kleider für in der Hütte. Hütten-Schlafsack.
Unterkunft/Verpflegung:	Sustlihütte SAC
Ungefähre Kosten:	Fr. 190.– / Die Kinder profitieren von einem (durch die JO-Kasse) subventionierten Preis von ca. 30 %.
Leitung, Anmeldung:	Daniel Freudiger, Galgackerweg 2, 4704 Niederbipp, Tel. P 032 633 01 69 Esther Schlumberger, Geissgraben 16, 4537 Wiedlisbach, Tel. P 032 636 00 62, Mobile 079 531 92 93
Anmeldeschluss:	13. Mai 2024
Max. Teilnehmer:	12



PEDE Fenster + Türecenter GmbH

Das Fachgeschäft für hohe Ansprüche!

Haustüren
Zimmertüren
Fenster

Solothurnstrasse 18
4702 Oensingen
Tel. +41 (0)62 396 14 90

info@pede.ch
www.pede.ch

INOTHERM • TELSER • GAULHOFER

**Samstag–Sonntag,
3.–4. August**

Wir nehmen den etwas längeren Zustieg zu den Routen am Chaiserstock mit den wunderbaren Routen in rauem Fels.

Routenwahl je nach Teilnehmern und Können.

Anforderung: 5c
Ausrüstung: 50 m-Doppelseil, mittelgrosse Camelots, Friends und ein Satz Keile und grosse Schlingen sind von Vorteil.

Im weitem Kletterausrüstung inkl. Helm, Kletterfinken und leichte Wanderschuhe mit Profil. (Bitte keine Turn-oder Tevaschuhe).
Abseilgerät nicht vergessen

Unterkunft/Verpflegung: Lidernenhütte
Trinkflasche und Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Leitung, Anmeldung: Christoph Akeret, Waldstrasse 30,
3427 Utzenstorf,
Tel. P 032 665 14 55, Mobile 079 298 12 05

Anlass: Brätle Haslibrünneli**Sektion / Senioren****Freitag,
9. August**

Ruth und das Brätliteam freuen sich, mit euch einen gemütlichen Brätliabend zu verbringen.

Ab 17.15 Uhr kann man sich an der Feuerstelle zum Apéro treffen. Grillgut, Tranksame und einen Becher für den Kaffee bringt jedes selber mit.

Bei unsicherem Wetter, ab 16.00 Uhr: Mobile 079 589 40 86

Treffpunkt: 9.8.2024, 18.00 Uhr / Haslibrünneli Langenthal
Leitung, Anmeldung: Kathrin Schäfer, Bahnhofstrasse 36,
4900 Langenthal,
Tel. P 062 922 39 94, Mobile 079 214 96 42

**Freitag–Samstag,
9.–10. August**

Am ersten Tag Aufstieg ab Randa in die Weisshornhütte,
1550 Hm / 4 ½ Std.

Am zweiten Tag steigen wir auf den Wisse Schijen (3265 m) und an-
schliessend über die Schatzplatte nach Randa ab.
432 Hm (Abstieg 1950 Hm) / 4 ½ Std.

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: T4
Anreise:	ÖV
Ausrüstung:	Zwischenverpflegung, Wanderstöcke und Hüttenschlafsack
Unterkunft/Verpflegung:	Weisshornhütte
Ungefähre Kosten:	Fr. 175.– / Basis Halbtax, inkl. Übernachtung
Leitung, Anmeldung:	Heidi Altermatt, Roggenweg 8, 4702 Oensingen, Tel. P 062 396 27 17, Mobile 076 396 27 18
Anmeldeschluss:	28. Juli 2024
Max. Teilnehmer:	7

Avesco AG
Hasenmattstrasse 2
CH - 4900 Langenthal

+41 848 636 636
www.avesco.ch

 **avesco**

 **CAT**[®]

Energy Systems

Burkhardt Haustechnik AG

Heizungen
Sanitär
Komfortlüftungen

*...Ihr Spezialist für
Reparaturen & Service*

Zürichstrasse 45, 3360 Herzogenbuchsee

Tel. 062 961 04 43, Fax 062 961 08 30

**Freitag–Sonntag,
9.–11. August**

Klassiker in bombenfestem Granit und eine der begehrtesten Alpinroute. Tolle Ausblicke in die NO-Wand. Man bewegt sich fast immer in Kantennähe. Die Standplätze sind top eingerichtet und meistens bequem. Die Schwierigkeiten sind reaktiv gleichmässig verteilt. Aber Kondition und Ausdauer sind gefragt. Die Schlüsselstelle ist prima mit Bohrhaken abgesichert.

Der Abstieg in die Gianetti Hütte ist nicht zu unterschätzen. Es gibt auch diverse Abseilstellen. In 2-3 Stunden erreicht man die Gianetti Hütte. Über zwei Passpfade führt uns der Rückweg in die Sasc Furä Hütte und ist landschaftlich grossartig aber auch schweisstreibend. Der Hüttenweg zur Sasc Furä Hütte ist relativ lang. Zwischen 4–5 Std.

Anforderung: Kondition: D, Technisch: 5b

Ausrüstung: 50 m-Doppelseil, mittelgrosse Camelots/Friends und ein Satz Keile sind notwendig. Grosse Schlingen ebenfalls. Im Weitem Kletterausrüstung inkl. Helm, Kletterfinken und leichte Wanderschuhe mit Profil. (Bitte keine Turn- oder Tevaschuhe). Abseilgerät, Trinkflasche, Zwischenverpflegung.

Unterkunft/Verpflegung: In den Hütten Sasc Furä und Gianetti

Leitung, Anmeldung: Christoph Akeret, Waldstrasse 30,
3427 Utzenstorf,
Tel. P 032 665 14 55, Mobile 079 298 12 05

Wanderung: Aargauer Jurawanderung**Sektion / Senioren****Samstag,
10. August**

Abwechslungs- und aussichtsreiche Jurawanderung durch den Kanton AG.

**Ausweichdatum:
11. August 2024**

Laurenzenbad (514 m), Ramsflue (704 m), Wasserfluh (866 m), Salhöhe (779 m), Laurenzenbad Bushaltestelle (547 m).
Länge: 9,5 km, Aufstiege: 540 Hm, Abstiege: 540 Hm, ca. 3 ½ Std. reine Wanderzeit

Bei zweifelhafter Witterung wird am Freitagmittag, 9. August 2024 entschieden, ob die Tour am Samstag durchgeführt, auf Sonntag verschoben oder abgesagt wird.

Karte: Schweiz Mobil

Treffpunkt: 10.8.2024, 9.40 Uhr / Bushaltestelle Erlinsbach, Laurenzenbad

Ausrüstung: Wanderausrüstung und gutes Schuhwerk, Regenschutz, Picknick, Getränk, Wanderstöcke empfehlenswert

Unterkunft/Verpflegung: Aus dem Rucksack

Leitung, Anmeldung: Reinhard Hasler, Rütimattweg 7, 4710 Balsthal,
Tel. P 062 391 19 40, Mobile 077 451 88 55

Anmeldeschluss: 8. August 2024

**Mittwoch,
14. August**

Treffpunkt: 14.8.2024, 10.00 Uhr / nach Absprache
Leitung, Anmeldung: Ruth Roth, Vord. Hardaustrasse 17A,
4900 Langenthal, Tel. P 062 961 65 00,
Mobile 079 589 40 86
Anmeldeschluss: 13. August 2024

Wandern alpin: Wanderung zwischen Verzasca- und Maggiatal ausgebuht Sektion**Donnerstag–Samstag,
15.–17. August**

1. Tag: von Brione über Mätar, Passo Deva 2036 zum Rifugio Alpe Masnee, 1500 m auf und 150 m ab, 5 ½ Std.
2. Tag: über den Laghetto di Pianca zurück auf den Passo Deva, weiter über Madom da Sgïof, Cima di Nimi und Passo di Nimi in die Capanna da Nimi, 550 m auf und 900 m ab, 4 Std.
3. Tag: zurück zum Passo di Nimi und über den Cima 2099 und die Pizzo d'Orgnana 2218, Passo iel Lupo, El Trösa nach Cimetta und mit Bahnunterstützung hinunter nach Locarno, 1050 m auf und 1150 m ab, 5 ½ Std.
An- und Rückreise mit ÖV. Angemeldete erhalten ca. 1 Woche vor der Tour weitere Informationen.

Anforderung: Kondition: C, Technisch: T4
Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Wanderausrüstung, persönliche Utensilien für Hüttenübernachtung, Zwischenverpflegung für drei Tage.
Unterkunft/Verpflegung: Rifugio Alpe Masnee und Capanna da Nimi
Ungefähre Kosten: Fr. 300.– / ca. auf Basis Halbtax
Leitung, Anmeldung: Samuel Reusser, Sumpf 3, 3324 Hindelbank, Tel. P 034 411 10 00, Mobile 079 408 33 26
Max. Teilnehmer: 5

Anlass: 3. Buechmatt-Bräteln**Sektion / Senioren****Freitag,
16. August**

Bestellt ist bei Petrus ein warmer, klarer Sommerabend ...
Grillgut und Tranksame nimmt jede/jeder selber mit.
Feuermeister Reinhard Hasler freut sich auf dein Kommen.
Wer später als 18.00 Uhr kommt, bitte vorgängig mitteilen.
Bei zweifelhafter Witterung erteilt Reinhard Hasler Auskunft über die Durchführung am Freitag von 9.00–9.30 Uhr.

Treffpunkt: 16.8.2024, 17.00 Uhr /
SAC-Feuerstelle Buechmatt
Leitung, Anmeldung: Reinhard Hasler, Rütimattweg 7, 4710 Balsthal,
Tel. P 062 391 19 40, Mobile 077 451 88 55

**Samstag,
17. August**

Wir klettern die tolle und nicht übertrieben gebohrte Route (SE-Grat oder via Micotti) in einer spektakulären Landschaft mit stetem Blick zur Ostwand des Monte Rosa.

Hier muss in der Route auch zusätzlich abgesichert werden. Die 8 Seillängen über den SE-Grat sollen viel zu bieten haben.

Den Zu- und Abstieg wollen wir wenn möglich von der Schweizer Seite ab Mattmarkstausee mit den (E-)Bikes verkürzen.

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: 5a
Ausrüstung:	Gesamtes Klettermaterial mit einem Set Friends und Keilen pro Seilschaft
Leitung, Anmeldung:	Urs Schneider, Schulhausstrasse 20, 3380 Wangen a.A., Mobile 079 284 21 15
Max. Teilnehmer:	3

Klettern: Grand Muveran 3051 m Arête de Saille (30x 3000 m)**Sektion****Samstag–Sonntag,
24.–25. August**

Atemberaubender ausgesetzter alpiner Grat mit einem unvergleichbaren Ausblick auf die Walliser Alpen, Französische Hochalpen und das nahe Waadtland.

Die Tour verlangt mit dem Schwierigkeitsgrad 5c oder S in hochalpinen Umgebung die volle Erfahrung von ähnlichen Touren. Die Absicherung verlangt den Einsatz von mobilen Sicherungsgeräten. Der Start geschieht frühmorgens bei der Hütte. 10 Seillängen Standplatzsicherung, danach weitere über zwei Aufschwünge gemischte Sicherungstechnik, gehen am kurzen Seil, Mikroseillängen. Die Tour ist eine reine Felstour. Der Abstieg wird über den Normalweg bewerkstelligt, gut markiert, kurzes Abklettern in leichtem Gelände.

Hüttenaufstieg: 3 ½ Std. ohne Sessellift.

Gipfel: 2 Std., Zustieg ab Hütte, Kletterei: 6 Std., Abstieg Gipfel bis Sessellift: 3 ½ Std.

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: 6a
Ausrüstung:	Gute Zustiegsschuhe, 50m Einfachseil, kleines Set Friends und Keile, Helm, Bandschlingen und Reepschnüre
Unterkunft/Verpflegung:	Cabane Rambert
Leitung, Anmeldung:	Guido Ammon, Biblisweg 23, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. P 062 961 51 21, Mobile 079 401 12 60
Max. Teilnehmer:	4

**Samstag–Sonntag,
24.–25. August** Treffpunkt: 24.8.2024, n.A.
Leitung, Anmeldung: Roderich Balzer, Rainackerstrasse 15,
4625 Oberbuchsiten,
Tel. P 062 393 35 03, Mobile 078 772 06 14

Wandern alpin: Niederbauen Chulm**Sektion / Senioren**

**Dienstag,
27. August**

Aufstieg: Start in Seelisberg, via Bad 738 m–Brunni 835 m–Weid 1280 m nach Lauweli 1527 m. Ab Lauweli T4 (blau/weiss) über Schotter zum Leiternweg. Durch einen Tunnel und weiter über abschüssiges Gelände in Kehren zum Ausstieg, 1880 m. Auf einfachem Weg zum Gipfel 1923 m. Zeit ca. 5 Std. / 1150 Hm auf 6,7 km.

Abstieg: Steiler Weg via Alp Tritt zur Bergstation Niederbauen 1570 m. Fahrt mit Seilbahn nach Emmetten. Zeit ca. 1 Std. / 380 Hm auf 2,3 km.

Karte: LK 1:50000 Stans Bl. 245
Route: via Leiternweg
Anforderung: T4
Treffpunkt: 27.8.2024, 7.20 Uhr / Bhf Olten Gl.12
Anreise: Mit ÖV von Olten-Seelisberg /
Niederbauen (LSB)-Emmetten-Olten
Ausrüstung: Hohe feste Wanderschuhe, Stöcke empfohlen,
Sonnenschutz, Wetterschutzbekleidung,
Apotheke, Lunch
Unterkunft/Verpflegung: Lunch mitnehmen
Ungefähre Kosten: Fr. 60.– / für Reise mit HT
Leitung, Anmeldung: Viktor Brunner, St. Michaelweg 9,
4515 Oberdorf SO,
Tel. P 032 623 59 24, Mobile 079 217 66 52
Anmeldeschluss: 20. August 2024
Max. Teilnehmer: 7

**Freitag,
30. August**

Die Wildhecken sind sehr vielseitige Gestaltungselemente in der Landschaft sowie im Garten. Nicht nur für die Biodiversität sind sie wichtig, sondern sie bringen auch Kulinarik in die Küche.

Diese beiden Themen werden in diesem Vortrag näher betrachtet und es gibt auch eine Degustation von Produkten aus Wildfrüchten.

Beim Treffpunkt gibt es keine Parkiermöglichkeit.

Anforderung:	Kondition: A, Technisch: T1
Treffpunkt:	30.8.2024, 17.00 Uhr / Kompostieranlage Bohner, Donenweg 20, 4537 Wiedlisbach
Anreise:	ÖV
Ausrüstung:	dem Wetter angepasste Kleidung
Ungefähre Kosten:	Fr. 10.–
Leitung, Anmeldung:	Sabrina Freudiger, Galgackerweg 2, 4704 Niederbipp, Tel. P 032 633 01 69, Mobile 078 855 34 99
Anmeldeschluss:	23. August 2024

Wanderung: Schwarzhorn (Augstbordpass) 3201 m (30x 3000 m)**Sektion****Samstag,
31. August**

Touranpassung wegen schwierigen Stornierungsbedingungen – neu findet die Tour an einem Tag statt.

Von Kalpetran geht es mit der Gondel und der spektakulären Kistenbahn hoch zur Oberrn Schalb, wo unsere Wanderung zum Augstbordpass startet. Von dort geht's weiter über Blocksteine zum Schwarzhorn. Der Abstieg geht zur Alp Jungen, wo wir mit der Seilbahn nach St. Niklaus fahren.

1500 Hm / 16,3 km / 7 Std.

Anforderung:	Kondition: C, Technisch: T4
Ausrüstung:	Zwischenverpflegung, Wanderstöcke
Ungefähre Kosten:	Fr. 110.– / Basis Halbtax, ab Langenthal
Leitung, Anmeldung:	Heidi Altermatt, Roggenweg 8, 4702 Oensingen, Tel. P 062 396 27 17, Mobile 076 396 27 18
Anmeldeschluss:	26. August 2024
Max. Teilnehmer:	7

**Samstag–Sonntag,
31. Aug.–1. Sept.**

Der Hintisberg ist in den letzten Jahren vermehrt zum Klettermekka geworden. Das Ambiente (Eiger, Mönch und Jungfrau im Rücken) und der relativ kurze Zustieg tragen sicher dazu bei. Während in der zentralen Wand meist steile Wandkletterei mit Dächern dominiert, bietet der rechte Wandbereich ein paar humanere Mehrseillängen-Routen im leicht geneigten Platten-Gelände. Die Routen «Schöne Aussicht / Reise Fieber / Escalera» bescherten uns dabei genussreiche Seillängen bis zum Schwierigkeitsgrad 6a. Die Platten sind oft horizontal mit schmalen Rippen strukturiert und es kann hier perfekt angetreten werden. In der Headwall steilt sich die Wand schliesslich deutlich auf und die Züge werden kräftiger. Dafür sind die Hakenabstände etwas enger, als in den unteren Platten-Längen.

Anforderung an die Teilnehmer: Mehrseillängen- und Abseilerfahrung (es wird über die Routen abgeseilt) muss zwingend vorhanden sein. Zusätzlich müssen die TN vorgängig schon mal mit mir geklettert sein. z.B. Besuch des Dienstagkletterns oder kontaktiert mich. Fall ihr meint, ihr habt das Kletterlevel aber keine MLS-Erfahrung, möchtet aber sehr gerne teilnehmen, kontaktiert mich einfach.

Route:	Schöne Aussicht / Reise Fieber / Escalera
Anforderung:	Kondition: B, Technisch: 6a
Anreise:	PW
Ausrüstung:	Materialliste und Treffpunkt werden 2 Wochen vor Beginn, per Mail an alle Teilnehmer versandt.
Unterkunft/Verpflegung:	Berghaus Hintisberg
Ungefähre Kosten:	Fr. 100.– / Fahrkostenbeteiligung und Übernachtung im Berghaus
Leitung, Anmeldung:	Marco Nauer, Schlüsselmattweg 2, 4704 Niederbipp, Tel. P 076 278 85 09
Max. Teilnehmer:	5

Wanderung: Bike & Hike Raum Aosta**Sektion / Senioren****Samstag–Samstag,
31. Aug.–7. Sept.**

Die Region von Aosta bietet viele schöne Biketouren und Wanderungen. Dank Gondelbahn nach Pila und Bikeshuttle kann der Aktionsradius beträchtlich ausgeweitet werden.

Anforderung:	Kondition: B, Technisch: T3
Anreise:	mit 16er Mietbus und Pferdeanhänger via Tunnel Gr. St. Bernhard
Unterkunft/Verpflegung:	Hotel Cheval Blanc in Aosta (nähe historische Altstadt)
Leitung, Anmeldung:	Jürg Guggisberg, Länggasse 56, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. P 062 923 43 86, Mobile 079 458 76 48 Samuel Reusser, Sumpf 3, 3324 Hindelbank, Tel. P 034 411 10 00, Mobile 079 408 33 26
Anmeldeschluss:	31. Juli 2024
Max. Teilnehmer:	14

**Dienstag,
3. September**

Von der Bergstation Stockhorn i.S. erreichen wir in 20 Min. Fussmarsch den Einstieg des Westgrates. Wir klettern über die Route «Chum u lueg» in 7 SL und 120 Hm (3a bis 4b) zum Gipfel 2190 m. Der Kalkfels ist tadellos und die Sicherungen perfekt. Zur Übung kann die Route auch mobil abgesichert und in hohen Schuhen geklettert werden.

Weiter lädt ein Klettergarten auf der Südseite des Westgrates zum Verweilen ein.

Karte:	LK 1:25000 Bl.1207 Thun
Anforderung:	Kondition: B, Technisch: 4a
Treffpunkt:	3.9.2024, 7.00 Uhr / nach Vereinbarung
Anreise:	Fahrt nach Erlenbach i.S. und mit der Seilbahn auf das Stockhorn 2190 m / retour die selbe Route
Ausrüstung:	Komplette Felskletterausrüstung mit Helm, Seile nach Absprache, Apotheke, Sonnenschutz
Unterkunft/Verpflegung:	Lunch mitnehmen
Ungefähre Kosten:	Fahrkosten plus Seilbahn
Leitung, Anmeldung:	Viktor Brunner, St. Michaelweg 9, 4515 Oberdorf SO, Tel. P 032 623 59 24, Mobile 079 217 66 52
Anmeldeschluss:	27. August 2024
Max. Teilnehmer:	5

Anlass: Brätle Haslibrünneli**Sektion / Senioren****Samstag,
7. September**

Schon ist der letzte Brätlianlass da und wir treffen uns wieder mittags. Käthi und das Brätliteam freuen sich auf viele Anwesende. Wir können bestimmt von vielen Wandererlebnissen berichten und geniessen den schönen Ort beim Haslibrünneli.

Ab 11.15 Uhr kann man sich schon zum Apéro treffen. Grillgut, Tranksame und einen Kaffeebecher bringt jedes selber mit. Bei unsicherem Wetter, ab 10.00 Uhr: Mobile 079 214 96 42

Treffpunkt:	7.9.2024, 12.00 Uhr / Haslibrünneli Langenthal
Leitung, Anmeldung:	Kathrin Schäfer, Bahnhofstrasse 36, 4900 Langenthal, Tel. P 062 922 39 94, Mobile 079 214 96 42

**Samstag–Sonntag,
7.–8. September**

Technisch und konditionell ist die «Jura Bike» nicht ganz so fordernd und anstrengend wie die «Alpine Bike»-Tour, aber natürlich ebenso abwechslungsreich und vielversprechend.

Die 9 Etappen umfassende Tour wird auf 4 Jahre verteilt durchgeführt. Bitte zwecks Organisation bis spätestens Ende Juni 2024 anmelden.

Anforderung/Technik: mittel
Kondition: mittel-schwer

Etappen (werden auf zwei Tage aufgeteilt):
5 (Rest) Mont-Soleil–La Chaux-de-Fonds (15 km, 100 Hm)
6 La Chaux-de-Fonds–Couvet (52 km, 1400 Hm)
7 Couvet–Ste-Croix (42 km, 1200 Hm)

Route: «Jura Bike» (Basel-Nyon)
Anforderung: Kondition: C, Technisch: S2
Treffpunkt: 7.9.2024, 8.00 Uhr / Bahnhof St. Imier
Anreise: ÖV
Ausrüstung: Komplette Bikeausrüstung inkl. Ersatzmaterial, Seidenschlafsack, ID.
Unterkunft/Verpflegung: Gasthäuser und Hotels in den Etappenorten
Ungefähre Kosten: Fr. 140.– / Basis Halbtax
Leitung, Anmeldung: Daniel Freudiger, Galgackerweg 2, 4704 Niederbipp, Tel. P 032 633 01 69
Anmeldeschluss: 28. Juni 2024
Max. Teilnehmer: 6

Anlass: 4. Buechmatt-Bräteln**Sektion / Senioren****Freitag,
13. September**

Letztes Buechmatt-Bräteln dieses Jahr.
Benutze diese Gelegenheit und komme auf die schöne Buechmatt. Klare Alpensicht ist bestellt.

Grillgut und Tranksame nimmt jede/jeder selber mit.
Feuermeister: Reinhard Hasler

Achtung: Der Beginn wurde auf 12.30 Uhr vorverschoben! (Sonnenscheinstand).
Bei zweifelhafter Witterung erteilt Reinhard Hasler Auskunft über die Durchführung am Freitag von 9.00–9.30 Uhr.

Treffpunkt: 13.9.2024, 12.30 Uhr /
SAC-Feuerstelle Buechmatt
Leitung, Anmeldung: Reinhard Hasler, Rütimattweg 7, 4710 Balsthal,
Tel. P 062 391 19 40, Mobile 077 451 88 55

**Freitag,
13. September**

Tourenverlauf noch unbestimmt, wird je nach Wetteraussichten kurzfristig ca. 1 Wo vorher festgelegt.

**Ausweichdatum:
20. September 2024**

Ca. 50–60 km, Aufstieg 800–1200 Hm. Wir fahren vorwiegend auf Güter- und Forststrassen, Wanderwegen. Einige Singletrails ohne technisch allzu schwierige Abfahrten oder Passagen, S0 bis S2. Bei Anreise mit PW begrenzt sich die Teilnehmerzahl u.U. auf die verfügbaren Transportkapazitäten für die Bikes. Bei ÖV braucht's je nach Distanz pro Fahrt ½ Billet fürs Bike oder eine Velotageskarte.

Anforderung:	Kondition: C, Technisch: S1
Treffpunkt:	13.9.2024 / nach Absprache
Anreise:	PW oder ÖV, je nach Entscheid Route
Ausrüstung:	Bike gewartet, Bekleidung, Regenschutz etc. je nach aktueller Temperatur/Witterung. ID, evtl. überfahren wir die Grenze zu F.
Unterkunft/Verpflegung:	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Mittagessen je nach Route evtl. in Beiz.
Ungefähre Kosten:	Fr. 35.– / ca. für Mitfahrer PW
Leitung, Anmeldung:	Martin Bellin, Acherliweg 11, 4539 Farnern, Tel. P 032 636 32 78, Mobile 079 705 86 20
Anmeldeschluss:	6. September 2024
Max. Teilnehmer:	7

Klettern: «Climb and Dine» rund um Sion**Sektion / JO****Samstag–Sonntag,
14.–15. September**

Das Kletterwochenende führt uns am Samstag ins Rhonetal in schöne Klettergärten oder beste Mehrseillängentouren und am Sonntag in die malerische Schlucht der Borgne in Bramois in der Nähe von Sion. Rechts und links bieten die Felsen Kletterrouten in allen Längen und Schwierigkeitsgraden. Nach dem Klettern am Samstag werden wir das «la Fête du Goût» in Sion besuchen, um in eine sensorische Genusswelt abzutauchen und feine Spezialitäten und einen guten Tropfen Wein zu degustieren.

Kletterrouten werden den Teilnehmenden angepasst.

Übernachtet wird im Camper oder in einer Cabane/Zelt auf dem Campingplatz.

Anforderung:	Kondition: A, Technisch: 5b
Ausrüstung:	komplettes Klettermaterial
Unterkunft/Verpflegung:	Camping Sedunum, Sion
Ungefähre Kosten:	Fr. 20.–
Leitung, Anmeldung:	Urs Schneider, Schulhausstrasse 20, 3380 Wangen a.A., Mobile 079 284 21 15
Anmeldeschluss:	1. September 2024

**Samstag–Sonntag,
14.–15. September**

1. Tag: Aufstieg zur Gruebenhütte und klettern in den Klettergärten rund um die Hütte

2. Tag: Überschreitung Chly Diamantstock via Nordgrat.
Abstieg via Westgrat zur Lücke 2737, weiter hinab auf Gletscher und retour zur Hütte.

Karte: 1230 Guttannen
Route: 722
Anforderung: Kondition: C, Technisch: ZS+
Treffpunkt: 14.9.2024, 10.00 Uhr / Handegg Hotel
Anreise: PW
Ausrüstung: Hochtourenausrüstung komplett, Hütten-
schlafsack, Proviant, Pickel, Steigeisen, Helm,
Kletterfinken, 6x Express, 3x HMS-Karabiner.
Znacht und Frühstück, da Selbstversorgerhütte.
Wird bei definitiver Tourenzusage noch
abgesprochen.
Gruebenhütte

Ungefähre Kosten: Fr. 100.–
Leitung, Anmeldung: Kevin Garley, Klusstrasse 40, 4702 Oensingen,
Mobile 076 336 86 87

Anmeldeschluss: 31. August 2024
Max. Teilnehmer: 2

Wanderung: Mt. Rogneux 3083 m (30x 3000 m)**Sektion / Senioren****Samstag–Sonntag,
14.–15. September**

Sa: Fahrt mit ÖV nach Fionnay im Val de Bagnes. Aufstieg zur Brunet Hütte via Col des Avouillons.

So: Aufstieg zum Mt. Rogneux, Abstieg nach Liddes an der Passstrasse zum Grande St. Bernard

Anforderung: T3
Treffpunkt: 14.9.2024, 6.20 Uhr /
Bahnhof Herzogenbuchsee Gleis 1

Anreise: ÖV
Ausrüstung: Wanderausrüstung
Unterkunft/Verpflegung: Cabane Brunet
Ungefähre Kosten: Fr. 140.– / Billett und HP Hütte
Leitung, Anmeldung: Jürg Guggisberg, Länggasse 56,
3360 Herzogenbuchsee,
Tel. P 062 923 43 86, Mobile 079 458 76 48

Anmeldeschluss: 18. August 2024
Max. Teilnehmer: 9

Mittwoch, 18. September	Treffpunkt:	18.9.2024, 10.00 Uhr / nach Absprache
	Leitung, Anmeldung:	Ruth Roth, Vord. Harداustrasse 17A, 4900 Langenthal, Tel. P 062 961 65 00, Mobile 079 589 40 86
	Anmeldeschluss:	17. September 2024

Klettern: Klettern im Donautal**Sektion / JO**

Freitag–Sonntag, 20.–22. September	Ein Kletterparadies! Eingebettet in dem malerischen Donautal liegen rund um Hausen im Tal wunderbare Klettereien mit zum Teil alpinem Touch. Steil und griffig. Klassische Mehrseillängenrouten bis 5 Seillängen in gemässigten Graden lassen das Kletterherz höher schnellen. Hie und da ein Routenwirrwarr, hie und da ein Friend, ein Keil oder modrige Sanduhrschlingen oder Rostgurken. Der Aufstieg fordert etwas mehr als nur Expressklippen. Die ansonsten perfekte Absicherung und Beschilderung lassen die kurzen Momente der Anspannung rasch vergessen, zumal auch die Schwierigkeiten im 4.–5. Grad absolut angenehm sind. Unsere Ziele sind: Schreyfels «Opakante 3–4», Stuhlfels «Normalweg 3–5», Schaufels «Alter Ebinger Turm Weg 6», «Normalweg 5+», Blickleckante 5, und Hausener Zinne. Essen nach Absprache, wir kochen gemeinsam auf dem Camping.	
	Anforderung:	Kondition: A, Technisch: 5b
	Treffpunkt:	6.9.2024, 8.20 Uhr / Langenthal Bahnhof

Ausrüstung:	60 m oder 70 m Einfachseil, bequeme Kletterfinken, Schlingen, Reepschnüre, Friends und Keile nach Absprache. Helm. Schlafsack, Schlafmatte, genügend Kleidung für zum Klettern und Abend im Camping, Mütze. Zelt nach Absprache.
Unterkunft/Verpflegung:	Zeltplatz Wagenburg Hausen im Tal
Leitung, Anmeldung:	Guido Ammon, Biblisweg 23, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. P 062 961 51 21, Mobile 079 401 12 60
Anmeldeschluss:	16. August 2024
Max. Teilnehmer:	8

Kurs: Einsatzübung**Sektion**

Samstag, 21. September	Treffpunkt:	21.9.2024, 8.00 Uhr
	Leitung, Anmeldung:	Roderich Balzer, Rainackerstrasse 15, 4625 Oberbuchsitzen, Tel. P 062 393 35 03, Mobile 078 772 06 14

**Dienstag,
24. September**

Start: Sunnhalde–Rosebode–Gumm–Hirzboden–Studberg–Rägeflueli.
 Retourweg Rägeflueli-Gumm-Aufstiegsweg zurück bis Sunnhalde.
 Postauto retour nach Malters.

Anforderung: Kondition: C, Technisch: T3
 Treffpunkt: 24.9.2024, 7.15 Uhr /
 Langenthal Bahnhof Gleis 13 Richtung Luzern
 Anreise: ÖV
 Langenthal HB ab 7.21 Uhr
 Langenthal Süd ab 7.23 Uhr
 Malters an 8.30 Uhr
 Ausrüstung: Wanderausrüstung inkl. Stöcke.
 Verpflegung aus dem Rucksack.
 Leitung, Anmeldung: Roland Christen, Bleienbachstrasse 71,
 4900 Langenthal,
 Tel. P 062 923 24 22, Mobile 079 356 07 71
 Anmeldeschluss: 21. September 2024

Wandern alpin: Piz Dolf, Piz Segnas und Piz Sardona, 30x 3000 m ausgebuht **Sektion****Freitag–Sonntag,
27.–29. September**

1. Tag: Gigerwald–Tüfwald–Vordere Ebni–Hintere Ebni–Sardonaalp–
 Chäsböden–Sardonahütte 2159 m (4 Std.)

2. Tag: Sardonahütte–Sardonapass 2758–Trinserhorn (Piz Dolf) 3028–
 Sardonapass–Segnas Sura–La Siala–P. 2463–Segnespasshütte 2625 m
 (4 ½ Std.)

3.Tag: Segnespasshütte–Piz Segnas 3099, auf dem sanften Grat entlang
 zum Piz Sardona 3056, Abstieg gleiche Route bis 2600 m, nach SW zum
 Weg–P. 2463–Las Palas–Segnas Sut–P. 2092–Cassons Sura–P. 2010–
 Naraus (Sessellift nach Flims) (5 ¾ Std.)

An- und Rückreise mit ÖV, Infos dazu an die Angemeldeten ca. 1 Woche
 vor der Tour.

Anforderung: Kondition: C, Technisch: T4
 Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Wanderausrüstung,
 persönliche Utensilien für Hüttenübernachtung,
 Zwischenverpflegung für drei Tage.
 Unterkunft/Verpflegung: Sardonahütte SAC und Segnespasshütte
 Ungefähre Kosten: Fr. 300.– / ca. auf Basis Halbtax
 Leitung, Anmeldung: Samuel Reusser, Sumpf 3, 3324 Hindelbank,
 Tel. P 034 411 10 00, Mobile 079 408 33 26
 Anmeldeschluss: 22. September 2024
 Max. Teilnehmer: 5

Hüttenadministrator & Reservationen

Hans-Peter Vonarburg

Leiackerstrasse 213, 4714 Aedermannsdorf

hanspeter@vonarburg.co

Telefon 062 394 17 62 / 079 517 04 62



Wir trauern um unser Ehrenmitglied, unseren Alt-Präsidenten und um einen guten Kameraden

Bernd Karl Stapf

12. April 1939 bis 24. April 2024

Der Bergsteiger Herbert Tichy schreibt: *«Berge sind für mich nicht abstrakte Ziele, an denen man seine Fähigkeiten und seine körperliche Leistungskraft beweisen kann, sondern nur Teile jener grossen Welt, in der ich mich so wohl fühle. Ich habe die Gipfel geliebt, wie ich die Menschen liebte, als gleichwertige Teile eines grösseren Ganzen.»*

Vielleicht würde Bernd sich ähnlich äussern – zu seiner grossen Liebe, zu den Bergen und zu den Menschen. In dieser Haltung hat er sich auch für den Buechmatt-Club und die Gemeinschaft auf der Buechmatt eingesetzt. Viele Stunden, viel Energie und auch seinen Humor hat er eingesetzt, um das manchmal schwankende Schiffllein auf Kurs zu halten.

Für die grosse Leistung wollen wir unserem Ehrenmitglied Bernd von Herzen danken und seine der Welt zugewandte Grosszügigkeit nicht vergessen!

Wir werden Bernd immer als grossen und aufrechten Kameraden in Erinnerung behalten!

(Auszug Trauerkarte von HP. Vonarburg an die Trauerfamilie im Auftrag vom BMC-Vorstand)

News von der Buechmatt:

- In unserem Clubhaus, im ersten Stock, ist neu eine grosse **Roll-Leinwand** fix montiert. Ideal für Kurse, Seminare, Familienfeste und v.a.m.
- Das ganze Haus ist jetzt mit einer **Blitzschutzanlage** und einem Überspannungsableiter ausgerüstet.
- Unsere Hauptversammlung findet am Donnerstag, **22. August 2024** im Naturpark Thal in Aedermannsdorf statt.
- Nach wie vor sind neue **Vorstandsmitglieder gesucht**. Gratis Schnupperkurs! Mach einen Versuch und melde dich.
- Der **Minzengarten** auf der Ostseite vom Clubhaus ist von Ursula und Martin neu gestaltet worden. Eine Ruhebänk und ein Swiss-Miniatur-Chalet warten auf die Besucher.

Clubhaus Grindelwald

Telefon Clubhaus: **033 853 21 77**
 Reservationen: 062 398 00 58 / 077 449 78 29
 E-Mail-Adresse: clubh.oa.gwald@bluewin.ch

Diese Angaben sind eine Momentaufnahme und ohne Gewähr. Eine Anfrage, telefonisch oder per Mail, ist zwingend.

Auch im Sommer hat es noch Platz für Euch!

Wandern, biken, faulenzen, lesen ... Alles ist möglich in unserem Haus.
 Genießt doch das Zusammensein mit anderen Gästen. Es können sich schöne Freundschaften ergeben.

Stand 29.5.24

Plan Monat Juli

Zimmer	Plätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
1, 3, 5	2 Pl. L/T	■	■	■	■	■	■																										
2, 4, 7	4 Pl. L/T	■	■	■	■	■	■																										
6	6 Pl. T	■	■	■	■	■	■																										
8, 10	8 Pl. T	■	■	■	■	■	■																										
9	14 Pl. T	■	■	■	■	■	■																										
Studio	4 Pl.																																

Plan Monat August

Zimmer	Plätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
1, 3, 5	2 Pl. L/T	■	■	■	■																												
2, 4, 7	4 Pl. L/T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
6	6 Pl. T	■	■	■	■	■	■																										
8, 10	8 Pl. T	■	■	■	■	■	■																										
9	14 Pl. T	■	■	■	■	■	■																										
Studio	4 Pl.																																

Plan Monat September

Zimmer	Plätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1, 3, 5	2 Pl. L/T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
2, 4, 7	4 Pl. L/T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
6	6 Pl. T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
8, 10	8 Pl. T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
9	14 Pl. T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Studio	4 Pl.	■	■	■	■	■	■																									

frei
 wenigstens 1 Zimmer dieser Kategorie frei
 Zimmer besetzt

**Viele Lager verbringen eine tolle Woche in unserem Haus!
Demissionen in der Verwaltung hinterlassen Lücken.**

Der Präsident, Daniel Waldmann, begrüsst die 11 Genossenschafter/innen und 1 Gast (bei fünf Entschuldigungen).

Jahresbericht: Daniel Waldmann lässt ein intensives Jahr Revue passieren. Die Belegungen konnten im vergangenen Jahr gesteigert werden. Helen Elmiger hat mit der umsichtigen Organisation der Reservierungen erneut zu einem reibungslosen Ablauf im stark besetzten Clubhaus beigetragen. Ein riesiges Dankeschön gilt Helen und ihren beiden Söhnen Florian und Tobias für die grosse Arbeit in unserem Clubhaus!

Mit der Demission von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates, Fred Kurt und Hedi Vonarburg, entsteht eine Lücke. Dies bietet auch Raum für Neues! Der Präsident wünscht, dass die personellen Engpässe bald überwunden sind.

Finanzen: Die zunehmende Nutzung durch Lagergruppen bringt etwas tiefere Einnahmen und höhere Unterhaltskosten mit sich. Trotzdem konnten die Ausgaben im Griff gehalten werden. Grosse Investitionen, wie die Neugestaltung des Eingangsbereiches und die Erneuerung der Brandmeldeanlage, sind realisiert. Dennoch entwickelte sich der Umsatz gut und die Jahresrechnung schloss positiv ab.

Nach der Abwicklung der Geschäfte sind alle Anwesenden zum köstlichen Apéro und Nachtessen eingeladen, vorbereitet von Marianne Marending und Therese Wenger.

Hedi Vonarburg

Zweimal Danke!

Ein herzliches Dankeschön allen unseren Inserenten. Sie helfen uns, die Herausgabe unserer Clubnachrichten zu ermöglichen und unterstützen unsere Aktivitäten.

Ein Dank an unsere Mitglieder und Leser, welche die Angebote und Leistungen unserer Inserenten in Anspruch nehmen, sei es privat oder beim Durchführen von Clubanlässen.



Piz Ravetsch (30x 3000 m), 22.–23. März



Zu sieb fahren wir am Freitagmorgen nach Andermatt und besteigen schon vor halb acht die Bahn, die uns auf den Oberalppass bringt. Die Region ist gut eingeschneit, die Schneefläche aber sichtbar vom Wind geformt. Nach dem Startkaffee nehmen wir den Aufstieg unter die Latten. Es klart zunehmend auf und

so geniessen wir den Sonnenschein im oberen Abschnitt des Aufstiegs zum Pazolastock. Seit meinem letzten Besuch des Gipfels hat es einen Tausch gegeben. Die Steinhütte im Südgrat unter dem Gipfel ist verschwunden, dafür zielt ein metallenes Schweizerkreuz den höchsten Punkt. Ein gelungener Tausch.

Die Querung zum Punkt 2742, kurz vor der Martschallücke ist etwas ausgesetzt aber landschaftlich reizvoll. Die südexponierten Hänge Richtung Lai da Tuma sind abgesehen vom obersten Abschnitt gut fahrbar. Der Deckel ist tragfähig und leicht angesulzt. Auf der Höhe des eingeschneiten Sees stossen wir auf eine Wolfspur. Ein kurzer Gegenaufstieg bringt uns in die Maighelhütte. Vor der Hütte bewirte uns das Hüttenteam mit Tagessuppe und Hirschwurst. Die Hüttenwartin bestätigt uns, dass im Tal Wölfe unterwegs seien. Im Verlauf des Nachmittags und Abends prüfen wir immer wieder den Wetterbericht. Leider will sich die für Samstag angesagte Kaltfront nicht verspäten.

Beim Morgenessen zeigt sich das Wetter noch von seiner guten Seite. So verlassen wir die gemütliche Hütte mit Ziel Ravetsch, um einen weiteren 3000er der Aktion 30x 3000 m zu





besuchen. Doch innerhalb von gut einer Stunde zieht es zu. Die Gipfel verschwinden rasch im aufziehenden Nebel und es beginnt nass und klebrig zu schneien. Der Wetterumschwung lässt uns erahnen, wie es den unglücklichen Skialpinisten an der Tête Blanche im Wallis vor 14 Tagen ergangen ist. Wir brechen die Tour ab und gleiten bei schlechter Sicht der Aufstiegs-pur folgend zur Ebene unterhalb der Maighels-hütte runter. Ein kurzer Gegenanstieg bringt uns zum Hüttenweg, dem wir bis zur Oberalp-strasse folgen. Ab 2000 m geht der Schneefall in Regen über. Zum Glück klart es etwas auf.

Statt in Tschamut auf dem windigen Bahnhof auf den nächsten Zug nach Andermatt zu warten, ziehen wir noch mal die Felle auf und steigen zur Oberalppasshöhe hoch. So können wir dort wo wir vor gut 24 Stunden gestartet sind bei einem Kaffee die Tour abschliessen und mit der Bahn nach Andermatt hinunter fahren.

Teilnehmende: Samuel, André, Monique, Adrian, Christine, Dominic, Guggi

Fotos: Dominic, André, Samuel und Guggi (TL)

Sonnenscheintour Albristhorn, 11. April

5 Türelers/innen durften einen wunderschönen Tour-entag geniessen. Unser Aufstieg zum Albristhorn wurde belohnt mit einer ausgiebigen Gipfelrast bei herrlichem Wetter. Dann folgten ausgezeichnete Ab-fahrtsverhältnissen bis weit hinunter. Nur im letzten Abschnitt zum Ausgangspunkt kam einmal mehr der Bremsschnee zum Zug. Danke an Toni für die gute Wahl und für die Führung der zweitletzten Sonnenscheintour dieser Saison. Dabei waren Lisa, Ursula, Peter, Martin, Toni (TL).



BRUNNERSBERG



Patrick, der Schwarzwälder Wirt

Abfahrt	09:00 Uhr Moos Balsthal
Treffpunkt	09:15 Uhr PP Lourdes-Grotte Laupersdorf
Wanderung	09:15 ab PP Grotte 575 m / Fraichlen / Raui Rütli P 702 / Ruchrüttiweg-Büttlerwägli / Glattenstein 810 m / Mausteren 867 m / Mausterenrain 974 m / Hemmesgraben 1032 m / Alpenblick 1060 m/ Hemmesgraben / Lätt / Längägerten 730 m / PP Grotte.
Teilnehmer	16
DoWa's	Hedi Niederhauser, Brigitte Hasler, Reinhard Hasler, Margrit Bordogna, Kari Christen, Margrit Meier, Marianne Schenker, Max Leisibach, Urs Grolimund, Elke Wyss, Walter Schmid.
KuWa	Markus Jurt, Ernesto Kunz, Gilbert Eschmann, Bernd Stapf
Bedauern	Kathrin Kappeler mit Gruss aus Down Under, Brigitte Schenk mit Gruss aus dem Schwarzwald, Rita Müller – gute Besserung, Silvia Heutschi ist am Feuern, Kurt Mägli.
Tourenleiter	Kari Christen.
Wetter	Bewölkt und windig. Ideale Wandertemperatur. Nach dem Essen einige Regentropfen.
Leistungen	ca. 9.5 Km, 590 Höhenmeter und 3.25 h reine Wanderzeit bei ca. 18'000 Schritten.
Verpflegung	Mittagessen 12:15 Uhr Bergwirtschaft Alpenblick Brunnersberg Patrick, der Wirt, hat extra für uns geöffnet. Salat, Käsespätzli oder Hörnli mit Gehacktem und Apfelmus. Guet und in schön warmen Schüsseln, CHF 22.00.



SAC OG Balsthal

Nach einem gemütlichen Zmorge-Kaffee fahren wir los zum Parkplatz der Lourdes-Grotte in Laupersdorf. Erwartet werden wir hier von Elke und Walter. Da es in der Nacht noch geregnet hat, entscheide ich mich für die Variante Büttlerwägli als Aufstiegsroute. Gemütliches Einlaufen zur Raui Rütli und hinauf zum Cherplatz Pt. 702. Kurzer Tenue- und WC-Halt bevor es ans «Eingemachte» geht. 100 Höhenmeter geht es relativ steil hinauf bis unter die Ramsflue. Wir halten uns rechterhand bei der Abzweigung und folgen dem schmalen Wanderpfad ostwärts. Durch aufgelockerte Buchenwaldbestände und später durch lichten Föhrenwald läuft es sich angenehm in Richtung Mausteren. Die Föhrenwaldbestände wurden hier vor Jahren aufgelockert um den Gelbringfalter wieder anzusiedeln und die Biodiversität am Boden zu fördern (durch den Lichteinfall). Zur Zeit blüht die gelbe buchsblättrige Kreuzblume auf diesem mageren, nach Süden ausgerichteten Kalkboden in rauen Mengen. Bald werden ihnen die Knabenkräuter und weitere Orchideenarten nachfolgen. Die heutige Schlüsselstelle auf dem Büttlerwägli wurde mit massiven Ketten entschärft und wir konnten die Felskante sicher passieren. In der Mausteren dann der verdiente

Stundenhalt. Der zügige Südwest hier zwingt uns in die Windjacken, war es doch vorher hemdsärmlich angenehm warm auch ohne direkte Sonneneinstrahlung. Nach der Pause geht's hoch auf der Maustenweide und im Wald vom Mausterrain bis hoch zum Herbert-Rossmann-Bänkli (verstorbener Naturschützer von Laupersdorf) unter einer mächtigen Buche auf der Weide des Laupersdorfer Stierenberg. Hier dann freudige Begrüssung durch die 3 KuWa's, welche auf uns warten. Leider geht der Wind zu stark und wir beschliessen, den Apérohalt bei der hoffentlich windgeschützten Hemmesgraben-Haltstelle zu machen. Der Entscheid war richtig, konnten wir doch den vom gestrigen Geburtstagskind Reinhard offerierte Apéro in angenehmer Atmosphäre geniessen. Herzlichen Dank Reinhard und alles Gute. Die Zeiger der Uhren stehen auf Mittag und wir machen uns auf den kurzen Restweg bis zum Restaurant Alpenblick. Schon bald stehen warme Schüsseli mit Hörnli/Ghacktem oder Käsespätzli vor uns. Es wird merklich angenehm ruhig im gemütlichen Bergrestaurant. Den Kaffee offerieren uns die 3 aktiven 39er, Urs, Gilbert und Bernd, welche am 30.03., 31.03. und am 14.04. ihren denkwürdigen Geburtstag feiern konnten oder noch dürfen. Alles Gute liebe 39er und herzliche Gratulation, zum Geburi, zur körperlichen und geistigen Fitness und für eure Verbundenheit zur Institution DoWa. Zu den Vorbereitungen für den Abstieg geht es nicht ohne, Petrus schickt uns ein paar Regentropfen. Als Abstiegsroute wurde der Weg durch den Hemmesgraben – Lätt gewählt. Trotz der teilweise gschlifrigen Passagen erreichen wir alle die Länggärten ohne irgendwelche Bremsspuren auf den Hosenböden. Und wie zum Start nach dem Mittag so auch zum Abschied auf dem Parkplatz beehren uns ein paar Regentropfen von oben. Diese können jedoch der schönen DoWa via dem malerischen Büttlerwägli kaum noch schaden, zu gewaltig die schönen Eindrücke der frühlingshaften Natur und der abwechslungsreichen Landschaft. Bis zum nächsten Mal wenn es wieder bergauf und bergab geht. Kari

Bilder zu dieser Tour auf der SAC-Webseite/OG Balsthal.

Apéro Hällchöpfli und Mittagessen in der Buechmatt, 28. April

Am Sonntag, 28. April 2024 fand das traditionelle, wie immer von der Seniorenkommission organisierte und gespendete Apéro bei etwas garstigem Wetter auf dem Hällchöpfli statt. Trotzdem nahmen fast zwanzig Teilnehmer am Apéro teil, das von meinen Stellvertretern Kathrin Kappeler und Thomas Brunner tiptopp zubereitet wurde. Besten Dank.

Nach dem Apéro hiess es hinuntersteigen zur Buechmatt, wo Margrit Gasser zusammen mit Fritz und Silvia mit dem feinen Mittagessen (Salatteller, Aargauer Braten mit Kartoffelgratin, Dessert) bereits wartete. Insgesamt nahmen 22 SAC-ler am Mittagessen teil. Besten Dank auch dem Küchenteam.

Nach guten Diskussionen endete ein wiederum schöner und traditioneller Anlass des SAC Oberaargau, bei dem die Kameradschaft gross geschrieben wird.

*Toni Schmid,
Seniorenobmann*



Tag 1: Anreise, Aufstieg zum Refuge la Poutouille

15 Monate nach unserer Skidurchquerung starten wir in Bellegarde (F), unterhalb von Genf. Bald gehts steil zur Sache, 1400 Hm erwarten uns. Durch Wald und Weiden erreichen wir den Crêt de la Goutte, 1621 m. Dann Abstieg zum Col du Sac, und gegen 18 Uhr sind wir beim Selbstversorger-Refuge La Poutouille. Wasser filtern und kochen ist angesagt, das berühmte Pilzrisotto findet auch diesmal Zuspruch. Diese erste, recht strenge Etappe, verhilft anschliessend zu einem guten Schlaf.

Tag 2: über Le Reculet zum Refuge de la Loge

Ein Sonnenaufgang mit traumhaftem Panorama, dominiert vom Mont Blanc. Nach dem Doping-Porridge starten wir zur zweiten Etappe. Wir folgen den Markierungen des GTJ. Über den Pierre de la Lune geht's über die baumlose Krette auf und ab zum zweithöchsten Juragipfel, Le Reculet, 1718 m. Ausser uns sind noch etliche Wanderer und Trailrunner unterwegs. Die Wege sind oft ziemlich grob und erfordern Aufmerksamkeit. Nach 5 Stunden erreichen wir den mit 1720 m wirklich höchsten Juragipfel, den Crêt de la Neige. In den tiefen Karstlöchern finden sich noch grosse Schneereste. Später geht's dann teilweise etwas feucht und rutschig abwärts in Richtung des Refuge de la Loge, welches wir kurz nach 16 Uhr erreichen, rechtzeitig zum Aussen-Apéro. Nach dem Nacht ist die Betruhe

etwas geprägt von stickiger Luft und «fröhlichen» Gästen unten in der Gaststube.

Tag 3: über den Collombey de Gex zum Col de la Faucille

Heute ist «Ruhetag» mit nur etwa 12 km und 550 m Auf- und etwas mehr Abstieg, etwa vierhalb Stunden reine Wanderzeit. Wir kreuzen das Skigebiet von Lelex/Crozet, mit den öden Pistenschneisen zwischen den Schutzgebieten. Bald aber wieder richtige Natur mit Alpweiden voller Osterglocken, Veilchen, Enzian und Krokussen. Nach vielem auf und ab über Weiden entlang der Krette erreichen wir den Gipfel des Colomby de Gex, und immer das beidseitige Panorama, rechts Genf mit dem See und den Alpen, links die Wälder und Täler des Jura. Und in den felsigen Steilhängen sichten wir ein paar Gemsen.

Auf der Nordseite geht's dann hinab in Richtung Col de la Faucille. Hier erwarten uns im Hotel La Petite Chaumiere eine Dusche, ein feines Nacht und ein richtiges Bett.

Tag 4: zum Gipfel des La Dôle und hinunter nach St-Cergue

Ein feines Frühstücksbuffet stärkt uns für den letzten Tag. Zu Beginn wandern wir auf einem ziemlich grobem Weg mit vielem auf und ab, mit Steinen und Wurzeln. Es folgt eine Schlucht mit beidseitig hohen Felsen und dann längerem Abstieg. Nach dem Langlaufgebiet La Vattay geht's zügiger auf Forststrassen nordwärts. Mitten in



der Weide der Alp La Grande Grand überqueren wir die Landesgrenze und es stehen die letzten 350 Höhenmeter bevor. Neben bewundernswerten Trockenmauern steigen wir hinauf und erreichen um die Mittagszeit den Gipfel des La Dôle, 1678 m. Auch hier standen wir schon mit den Skiern. Die riesigen Antennenanlagen blenden wir etwas aus und geniessen ein letztes Mal das Panorama. Nach einer Rast auf dem Col de Porte starten wir zum letzten Abstieg. Zuerst etwas grob, weiter unten angenehmer, geht's in Richtung Tal. Mitte Nachmittag erreichen wir St-Cergue, wo wir bald den Zug in Richtung Nyon besteigen.

In den 4 Tagen haben wir fast 70 Kilometer zurückgelegt, dazu kamen gut 3600 Hm Auf- und etwa 3000 Hm Abstieg und wir waren – Pausen mitgerechnet – immer 6 bis 8 Stunden unterwegs.

Es bleibt der Dank an unseren Tourenleiter Dänu, der unter Mithilfe von Sabrina die ganze Tour vorbildlich vorbereitet und geführt hat. Es waren vier wunderschöne Tage mit bestem Wetter und toller Gruppe.

Mit anderer Jahreszeit und umgekehrter Marschrichtung durch den französischen Teil des Jura bleiben uns viele neue Eindrücke in bester Erinnerung.

Dabei waren: Sabrina und Daniel Freudiger (TL), Ursula Schlunegger, André Berger, Viktor Brunner, Martin Bellin.

*Bericht: Martin (gekürzt, ausführlicher und mit weiteren Bildern auf der Webseite)
Bilder: Dänu, André, Martin.*



P.P.

CH-3360 Herzogenbuchsee

Post CH AG

HAEFELI

Schreinerei

www.haefeli-schreinerei.ch

Küchenbau

Innenausbau

Möbel

4710 Balsthal

062 391 48 02

Sanitär
Solartechnik
Spenglerei
Apparatebau



brand

Gebrüder Brand AG 4900 Langenthal www.brand-haustechnik.ch



Warum nicht ein paar geruhsame Tage
in unserem gemütlichen Clubhaus in
Grindelwald verbringen?

Es freut sich über Ihren Besuch

die Clubhausverwaltung

Clubhaus Grindelwald der Sektion Oberaargau – Reservationen 062 398 00 58